



BANDTIPP DES MONATS

HEADY JUICE

Heady Juice wurde im Herbst 2024 gegründet: Jens und Thomas, die seit frühester Jugend in den Achtzigern mit Drums und Bass als Rhythmus-Gruppe in verschiedenen Formationen spielten, hatten die Idee zu einer Funk-Rock-Band. Gleichzeitig war Leena als damals noch unbekannte Sängerin in der Lüneburger Musikszene auf der Suche nach einer Hard-Rock/Metal-Band, fand aber glücklicherweise schnell Freude an der Funk-Rock-Idee. Peter machte an der Gitarre mit Jens

Musikalität verdankt er nach eigener Aussage der Unterstützung zahlreicher Musikkollegen, Freunde und Wegbegleiter. Über Heady Juice sagt er: „Heady Juice verbindet Grooves, rockige und funkige Gitarren und präzise Rhythmen zu einem modernen Funk-Sound. So entsteht eine energiegeladene Mischung, die gleichermaßen zum Tanzen und Zuhören einlädt.“

Das Programm umfasst Covers unter anderem von Mother's Finest, Lenny Kravitz, No Doubt, Living Colour, alte und neue Songs, bekannte Klassiker, musikalische Geheimtipps zum Partymachen und für eingefleischte Musikfans. Ihre Songs leben von Groove, Power und Spielfreude, viel Funk und Rock, aber auch mit Blues- und Pop-Elementen. Funk-Rock – so die Überzeugung der Musiker – findet eigentlich jeder geil. Ihr erster Gig bei der letzten Nacht der Musik war ein grandioser Erfolg. Das Pons war zum Bersten mit begeisterten Zuhörern gefüllt, so dass viele Besucher den ganzen Abend nicht reinkamen. Eine Woche später spielte Heady Juice ebenfalls erfolgreich spontan im Cafe Klatsch.

Geprobt wird wöchentlich in Lüneburg, so dass sich die Band in überschaubarer Zeit über zwei Stunden abwechslungsreiches Programm erarbeitet hat. Die nächsten Konzerte von Heady Juice sind am 11. April im Vakuum Bad Bevensen und bei Lüneburg feiert am 5. Juni. (JVE)

Funk-Rock findet jeder geil, so die einhellige Meinung

und Thomas bei Tonestack vorher einige Jahre Jazz-Rock und war sofort überzeugt von der neuen Ausrichtung. Mit Jan an Gitarre und Synth-Gitarre wurde die Band schließlich komplett und flexibel. Die Bandmitglieder Leena Frederike Frey (Vocals), Jens Gomell (Bass), Thomas Lutz (Drums), Jan Ohlhagen (Guitar & Guitar Synth) und Peter (Guitar) sind allesamt leidenschaftliche Vollblutmusiker mit jahrzehntelanger Erfahrung und Anspruch an sich selbst und die Musik. Jan Ohlhagen kann mittlerweile auf rund 50 Jahre Banderfahrung zurückblicken. Seine über die Jahre gewachsene

KULTUR



SINFONISCHES BLASORCHESTER

Die Auftritte des Sinfonischen Blasorchesters Lüneburg (SBL) sind stets ein musikalischer Genuss. Dieses wird auch am Sonntag, **8. März**, 16 Uhr beim Frühjahrskonzert des Ensembles im Gesellschaftshaus (Haus 36) der Psychiatrischen Klinik Lüneburg so sein. Das Ensemble spielt in seinen Konzerten Bearbeitungen verschiedenster Genres, von Rock/Pop-Musik über klassische Werke bis hin zu Musik aus den Bereichen Swing und Jazz und Filmmusik.



W. SITTLER/ J. V. BÜLOW

Nach dem überwältigenden Erfolg mit ihrer Lesung zu Ehren von Roger Willemsen und Dieter Hildebrandt gehen Walter Sittler (Hildebrandt) und Johann von Bülow (Willemsen) nun mit ihrer unterhaltsamen Suche nach der Wahrheit über die Lüge auf Tour. Neu arrangiert und sanft aktualisiert werfen sie mit skandalösen Unwahrheiten und hinterhältigen Intrigen nur so um sich. Am Sonntag, **8. März**, 17 Uhr treten sie im Kulturforum Lüneburg auf.

THEATER ÖFFNET HORIZONTE

THEATER LÜNEBURG IM MÄRZ

VIELFÄLTIG „Down to the wire“ heißt der neue Tanzabend von Olaf Schmidt, Giovanni Insaudo und Albert Galindo I Villegas im Theater Lüneburg, und der Titel macht klar, dass es „bis zum bitteren Ende“, so könnte der Titel übersetzt werden, ums Ganze geht. Wie schon bereits die zwei vorhergegangenen Tanzwelten-Abende zeigt auch dieser die rasante Entwicklung und Vielfältigkeit des modernen Tanzes.

Das Schauspiel zeigt mit „Ein Volksfeind“ Ibsens politischstes Theaterstück um einen Umwelt-skandal und die Widrigkeiten demokratischer Meinungsbildung. Die Premiere ist am 28. März im Großen Haus. Im T.3 feiert am 18. März „Löwenherzen“ von Nino Haratischwilli für alle ab zehn Jahren Premiere. Ein Stoffflöwe trägt den sehnlichsten Wunsch des achtjährigen Anand aus den Slums von Dhaka um die ganze Welt zum „lieben Gott nach Europa“. Eine berührende Geschichte, die gesellschaftliche Zustände anklagt und auffordert, Zukunftsperspektiven aufzuzeigen.

Das Musiktheater zeigt vom 13. bis 18. März an vier Terminen noch einmal Puccinis Musikdrama „Tosca“ in einer semiszenischen Inszenierung in der Kirche St. Johannis. Wer Interesse hat, kann vor der Veranstaltung eine Kirchenführung machen (eine Anmeldung ist erforderlich unter kirchenfuehrung@st-johanniskirche.de). Für alle jüngeren Musiktheater- und Konzertfans gibt es zwei besondere Konzerte mit den Lüneburger Symphonikern in der Konzertscheune Kulturforum im Gut Wienebüttel: „Urban Classics“ (13+) und der „Barbier von Sevilla“ (10+). (JVE)

• Alle weiteren Informationen und andere Veranstaltungen unter www.theater-lueneburg.de

„HEUTE ABEND: LOLA BLAU“

SARAH KATTIH IN DER ROLLE DER LOLA BLAU IM THEATER IN DER ELBTALAE BLECKEDE



Sarah Kattih als Lola Blau

POETISCH Ob in Basel, Genf oder Zürich, in New York, Las Vegas oder Los Angeles. Immer wieder heißt es: „Heute Abend: Lola Blau!“

Ausgewiesen und abgeschoben, als „Ungewollte“ ihrer Zeit, tingelt sich die junge jüdische Schauspielerin aus Wien allabendlich auf der Karriereleiter immer weiter nach oben in den traurigen Olymp der Einsamkeit. Sie singt und spielt sich in die Herzen des Publikums, auf Teppiche, unter Tische und in die Betten der Intendanten. Von 1938 in Wien bis 1946 in New York halten ihr in den unzähligen Hotelzimmern und Theatergarderoben nur die Erinnerung an Leo und der Whiskey die Treue. Zurück in Europa muss sie erkennen: „Tralala, so ist das Leben! | Man setzt sich, doch man setzt sich stets daneben | Andere singen ebenso, sicherlich | Aber zu leise für mich!“

Die Hamburger Schauspielerin Sarah Kattih schlüpft in die Rolle der Lola Blau und singt und spielt. Ihre Lola verführt zum Lachen und Weinen, sie berührt Herz und Hirn – sie lädt ein zum Nach- und Weiterdenken.

Sarah Kattih wird begleitet von dem Geiger Matthias Brommann, der für diese Inszenierung die Chansons für Violine und Viola arrangiert hat. Georg Kreislers „Ein-Frau-Musical“ wurde 1970 geschrieben und ein Jahr später in Wien uraufgeführt. Seine Chansons sind intelligent, böse und immer poetisch – berührend komödiantisch und erschreckend aktuell. (JVE)

TERMIN Samstag, 14. März, 20 Uhr, Theater in der Elbtalae (TidE) Bleckede, Karten: 15 bis 22 €, www.tide-bleckede.de

NAVA EBRAHIMI: „UND FEDERN ÜBERALL“

MITREISSEND In einem riesigen Geflügelschlachthof am Rand einer norddeutschen Kleinstadt kreuzen sich die Wege unterschiedlichster Menschen, darunter Sonja, alleinerziehende Mutter auf Jobsuche, und Nassim, geflüchteter Afghane mit Sehbehinderung. Als Nassim von einem Auto angefahren wird, bringt er es zu einiger Berühmtheit – und die Leute dazu, der eigenen Wahrheit ins Gesicht zu blicken. Wie viel Menschlichkeit bewahren wir uns angesichts immer größerer Herausforderungen? In ihrem neuen Roman führt Nava Ebrahimi in die deutsche Provinz und verhandelt die großen Fragen unserer Zeit. Nava Ebrahimi, 1978 in Teheran geboren, studierte Journalismus und

Volkswirtschaftslehre in Köln und arbeitete als Redakteurin. Seit 2025 ist sie Kolumnistin der Süddeutschen Zeitung. (JVE)

TERMIN Mittwoch, 4. März, 19:30 Uhr, Heinrich-Heine-Haus Lüneburg, Eintritt 12 €



Nava Ebrahimi



„Ein Volksfeind“

COMEDYLESUNG MIT JÖRG SCHWEDLER



WITZIG Nach zehn Jahren Prokrastination, zahllosen Bühnenmomenten und Lebensphasen ist es soweit: Jörg Schwedler stellt im Rahmen der Lesebühne Kunst & Frevel im Lüneburger Salon Hansen sein Buch „Die Kunst den Wahnsinn zu genießen“ vor.

Schwedler ist Gründungsmitglied der Lüneburger Lesebühne Kunst & Frevel, Mitbegründer der ersten Hamburger Lesebühne LÄNGS und war mehrfach für Landes- sowie Deutsche Meisterschaften im Poetry Slam qualifiziert. Sein nun erschienenes Buch versammelt 34 Kurzgeschichten und ist das Ergebnis vieler Jahre auf und hinter der Bühne. Die Texte speisen sich aus Bühnenjahren, Begegnungen, Freundschaften, unterschiedlichen Lebensphasen und Liebe. Vor allem aber sind sie eines: sehr, sehr witzig. Mal pointiert, mal absurd, mal überraschend, aber immer mit einem scharfen Blick für die kleinen und großen Absurditäten des Alltags.

Zur Buchpremiere wird Schwedler von langjährigen Weggefährten unterstützt: Liefka Würdemann, Gründungsmitglied von Kunst & Frevel und LÄNGS, sowie Dominik Bartels, Autor, Podcaster (Hüftgold), Verleger und Schwedlers Bühnenpartner im Comedy-Duo Schwedler & Bartels, begleiten den Abend mit eigenen Texten und gemeinsamen Auftritten.

Die Veranstaltung verbindet Buchvorstellung, Lesebühnen-Flair und Freundschaft auf der Bühne. Ein Abend für alle, die Lesebühnen-Literatur mögen, die nicht geschniegelt daherkommt, sondern lacht, stolpert und überrascht. (JVE)

TERMIN Mittwoch, 18. März, 20 Uhr, Salon Hansen Lüneburg, Karten: VVK 14 €, AK 18 €

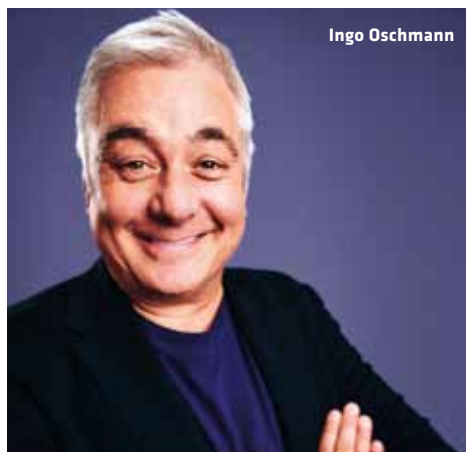
INGO OSCHMANN: „HERZSCHERZ“

MAGISCH Ingo Oschmann ist endlich zurück und bringt mit seinem Comedy- und Zauber-Programm „HerzScherz“ frische Texte und verblüffende Zaubertricks auf Deutschlands Bühnen. Oschmann lädt sein Publikum ein, gemeinsam mit ihm in die Welt der humorvollen Herzensangelegenheiten einzutauchen.

„HerzScherz“ ist eine humorvolle und magische Reise durch die Höhen und Tiefen des Lebens, in der Oschmann mit seinem unverwechselbaren Charme und Witz die kleinen und großen Herausforderungen des Alltags beleuchtet. Ob es um die Tücken der Liebe, die Absurditäten des Familienlebens oder die skurrilen Begegnungen im Alltag geht – Ingo versteht es mit seinen pointierten Beobachtungen und seinem scharfen Humor, das Publikum zum Lachen zu bringen und zum Nachdenken anzuregen. Wie mit einem guten Kumpel sitzen sich Oschmann und sein Publikum gegenüber. Verbindlich, nie verletzend oder böse, sondern warmherzig, unterhaltsam und magisch.

„In meinem neuen Programm geht es um die Dinge, die uns alle betreffen – die Liebe, das Leben und die kleinen Wunder, die uns täglich begegnen. Ich möchte, dass die Menschen mit einem Lächeln und einem warmen, erfüllten Herzen nach Hause gehen.“ Erleben Sie einen unvergesslichen Abend voller Lachen, guter Laune und zauberhaften Momenten. Unverkrampt, authentisch und unbeschwert.

Ingo Oschmann, der durch seine Auftritte in TV-Shows und seine charmante Art bekannt wurde, hat sich einen festen Platz in der deutschen Comedy-Szene erobert. Mit „HerzScherz“ zeigt er einmal mehr, dass er nicht nur ein Meister der Unterhaltung ist, sondern auch einfühlsame Geschichten erzählen kann, die das Publikum berühren. (JVE)



TERMIN Donnerstag, 5. März, 20 Uhr, Dörpschön Salzhausen, Karten: VVK ab 25,96 €



ANJA JONULEIT

Am Mittwoch, **25. März**, 20 Uhr liest die Bestseller-Autorin Anja Jonuleit in der Buchhandlung Lünebuch aus „Wo der Wind die Namen trägt“. Ihr neuester Roman spielt in der Lüneburger Heide und erzählt auf zwei Zeitebenen von Schuld, Verdrängung und den Folgen nationalsozialistischer Verbrechen bis in die Gegenwart. Karten: VVK 17,60 €.



SONGLINER

Songliner bezaubern bei ihren stimmungsvollen Auftritten mit abwechslungsreichen, frischen und authentischen Arrangements sowie gutem, mehrstimmigen Gesang. In ihrem Programm „Kultsongs – und solche, die es werden sollten“ findet sich eine Fülle an Songs, die man immer wieder gerne hört. Am **1. März**, 20 Uhr spielen sie im Wasserturm.



MELLOW MELANGE TRIO

Am Samstag, **14. März**, 19 Uhr präsentiert das Mellow Melange Trio in der Pianokirche Lüneburg das Programm „Across the Border – Songs und Instrumentalmusik jenseits aller Genre-Grenzen“. Sonja Firker, Ingo Höricht und Benny Grenz spielen eigene Songs und Instrumentalmusik zwischen Neoklassik, Pop, Folk und Jazz. Karten: VVK 18 €, AK 20 €.

NIKITA MILLER: SCHULD UND BÜHNE

COMEDY STATT TRAUERSPIEL

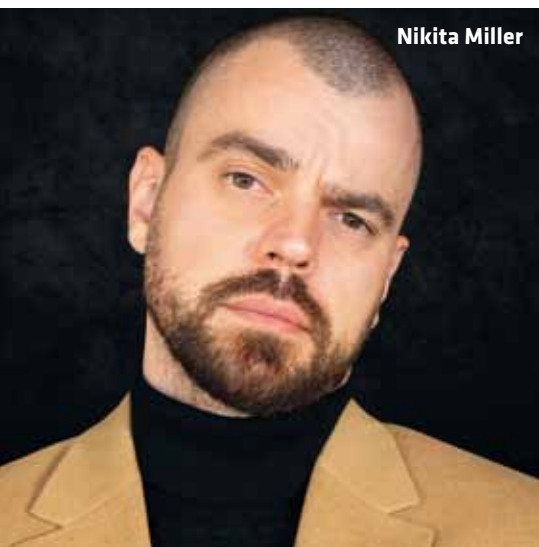
ERLÖSEND Jeder Mensch verarbeitet sein Leben anders: Die einen gehen in die Kirche, die anderen ins Yoga-Retreat – Nikita Miller hat sich für den klassischen Zyklus entschieden: Schuld, Gewissen, Leid, Erlösung... und am Ende eben nicht Sühne, sondern Bühne.

Schuld. Gibt's in jeder Familie. Aber während andere ein bisschen schlechtes Gewissen kriegen, weil sie die WhatsApp von der Oma ignoriert haben, hat Nikita gleich das Komplettpaket gewonnen. Danke, Papa. Gewissen. Dieses Arschloch, das immer dann klingelt, wenn man schlafen will. Oder beim Therapeuten, wenn man denkt: „Alter, ich zahl hier 120 Euro die Stunde, und du fragst mich nach meiner Kindheit?“

Leid. Ja, er hat seine Mutter beerdigt, seinen Vater gehasst und sich trotzdem irgendwie durchs Leben geprügelt. Klingt traurig? Ist es auch. Aber irgendwann muss man sich entscheiden: heulen oder drüber lachen. Und Nikita lacht – laut. Erlösung. Gibt's nicht wirklich. Aber Mikrofon, Publikum und ehrliche Lacher kommen verdammt nah dran.

~~Sühne~~ Bühne. Nix mit vergeben und vergessen. Hier wird erzählt, schonungslos, böse, befreiend komisch. Nikita Miller serviert seine Lebensgeschichte nicht als Trauerspiel, sondern als Comedy – und ja, ihr dürft dabei lachen. Laut.

PS: Das durchgestrichene „Sühne“ ist Absicht. (JVE)



Nikita Miller

TERMINE Montag, 16. März, 20 Uhr, Klippo im Leuphana Zentralgebäude Lüneburg, Karten: VVK 33 €, Dienstag, 17. März, 20 Uhr, Theater an der Ilmenau Uelzen, Karten: VVK 39,95 €

CIRCUS AUF ZEITREISE

49. VARIÉTÉ-SHOW VON CIRCUS TABASCO UND DER RUDOLF STEINER SCHULE



Variété-Show „Circus zwischen den Zeiten“



ABENTEUERLICH Die 49. Variété-Show „Circus zwischen den Zeiten“ veranstaltet vom Circus Tabasco in Kooperation mit der Rudolf Steiner Schule Lüneburg ist am 13. und 14. März in der Aula der Rudolf Steiner Schule Lüneburg zu sehen.

Eine Gruppe Jugendlicher stolpert beim Erkunden eines „Lost Place“ durch ein Zeittor und gerät im Mittelalter in lebensbedrohliche Situationen. Aber damit beginnt erst die Reise, die sie weiter durch die Zeiten stolpernd lässt. Seltsame Begegnungen und abenteuerliche Erlebnisse helfen ihnen weiter, die Reise zu bestreiten und auch einen Rückweg zu finden. Der Circus Tabasco ist aus einer schulübergreifenden AG mit mehr als 80 Schülerinnen und Schülern der Klassen sechs bis 13 aus acht verschiedenen Schulen entstan-

den. Viele große und kleine Auftritte in Stadt und Land haben den Circus Tabasco seit 1992 weit über Lüneburg hinaus bekannt gemacht. Auch viele der ehemaligen Artisten, von denen einige den Weg in die Professionalität gegangen sind, haben dazu beigetragen. Als eine besondere Spezialität haben sich die Variété-Shows entwickelt, in denen, neben den eigenen Artisten, professionelle Artisten und Nachwuchskünstler aus Lüneburg und Umgebung gemeinsam auftreten. Die Themen-Shows führten schon vom „Wilden Westen“ über ferne Inseln in den Orient, auf fremde Planeten und durch Fantasiewelten. (JVE)

TERMINE Freitag und Samstag, 13. und 14. März, jeweils 20 Uhr, Aula der Rudolf Steiner Schule Lüneburg

HANS ZIMMER: „THE IMMERSIVE SYMPHONY“

BEEINDRUCKEND Mit der Konzertreihe „The World of Hans Zimmer“ hat der mehrfache Academy Award®- und Grammy-Gewinner Hans Zimmer Live-Erlebnisse geschaffen, die Fans weltweit auf individuelle und beeindruckende Weise durch seine Filmmusik führen. „The Immersive Symphony“ ist der jüngste Neuzugang der international gefeierten Konzertreihe. Herausragende Solistinnen und Solisten aus Zimmers Talentschmiede sowie das Odesa Orchestra & Friends erwecken Zimmers weltberühmte Melodien aus Filmen wie „Dune“, „Inception“, „Der König der Löwen“ und „Gladiator“ zum Leben und sorgen für zahlreiche Gänsehautmomente. Fesselndes Lichtdesign, atemberaubende visuelle Effekte und der unvergleichlich-originale Hans Zimmer-Klangteppich ziehen

die Zuschauer in ihren Bann und lassen sie zum integralen Teil dieser magischen Atmosphäre werden. (JVE)

TERMIN Dienstag, 31. März, 19:30 Uhr, LKH Arena Lüneburg, Karten: VVK ab 79,90 €



„The World of Hans Zimmer“

KATI VON SCHWERIN MIT NEUEM ALBUM

Kati von Schwerin



LAUTSTARK In einer Zeit, die geprägt ist von Krisen und Kriegen, schrieb Kati von Schwerin ihr inzwischen drittes Album und musste dafür gar nicht weit blicken, denn auch im kleinen Kreis ist niemand vor Schicksalsschlägen und Sorgen ge-
 feit. Es mag zynisch klingen, aber der Schmerz von Künstlerinnen und Künstlern ist pures Gold, wenn sie ihn verpackt bekommen. Und so ist es auch hier: Kati von Schwerin hat mit „Welcome Back Home“ ein Album geschaffen, welches jegliches Kalkül oder Getue automatisch ausgeklammert hat und somit ungefiltert hineinblicken lässt in die Künstlerinnen-Seele. Kati von Schwerin zeigt auf ihrem aktuellen Album nebst der autobiografischen und bildhaften Texte zudem wieder ein feines Gespür für Arrangements und Klangwelten. Musikalisch bewegt sie sich wie gewohnt im Genre des Pop-Rock, diesmal allerdings mit einem liebevollen Hang zu Synthie-Sounds. Natürlich kommt man nicht umhin, die stimmliche Präsenz von Kati von Schwerin besonders hervorzuheben. Denn in einer Zeit, in der Künstlerinnen und Künstler nach wie vor leise säuseln, steht dem Kati von Schwerin als Gegenmodell lautstark entgegen. (JVE)

TERMIN Freitag, 6. März, 20 Uhr, Spätkafé im Glockenhof Lüneburg, Karten: 12 €

BARDOWICKER HAND- GEMACHT-MARKT

BESONDERS Beim dritten Handgemacht-Markt am und im Schützenhaus Bardowick am 28. und 29. März sind 60 ausgesuchte Kunsthandwerker, Designer und Anbieter besonderer Dinge

vor Ort sowie Köstlichkeiten aus nah und fern zu erleben. Die Ausstellerinnen und Aussteller zeigen eine große Vielfalt an handwerklichen Dingen, verschiedene Kunsthandwerker führen ihr Handwerk vor und erklären den interessierten Besuchern Tricks und Fertigkeiten. Mit dabei sind Gürtelmacher und Sattler, Taschen-designer, Töpfer, Glaskünstler, Korbflechter, Bürstenmacher, Seifen- und Kerzenmacher, Textildesigner, Schmuckmacher und Grafiker. Außerdem gibt es zahlreiche Dekorationen für Garten und Haus aus Treibholz, Fundsteinen und Stahl. Ergänzt wird die Veranstaltung von Anbietern aus dem Spezialitätenbereich. (JVE)



TERMINE Samstag und Sonntag, 28. und 29. März, am und im Schützenhaus Bardowick, Sa 10-18, So 11-18 Uhr, Eintritt frei

AUSSTELLUNG „GLÜCK INKLUSIVE“

BERÜHREND Was bedeutet Glück, wenn das Leben anders verläuft als geplant? Wenn Diagnosen wie genetisches Syndrom, Entwicklungsverzögerung oder eine unklare Zukunft plötzlich den Alltag bestimmen? Die Ausstellung „Glück inklusive – Unser Leben mit Behinderung“ erzählt von diesem Bruch – und von dem, was daraus entstehen kann. Ausgangspunkt ist oft ein Drama: Erwartungen zerbrechen, Gewissheiten verschwinden, das Leben nimmt eine unerwartete Richtung. Und doch zeigt die Ausstellung, dass Glück möglich ist. Nicht trotz, sondern inmitten dieser Realität. Mehr als 40 Menschen geben Einblick in ihr Leben und ihre Erfahrungen. Ihre Geschichten machen Mut, eröffnen neue Perspektiven und stellen gängige Vorstellungen von Glück, Normalität und Behinderung infrage.

„Glück inklusive“ steht für eine Gesellschaft ohne Trennlinien in Lüneburg – nicht in Menschen mit oder ohne Behinderung, sondern in Menschen. Eine Ausstellung, die berührt, nachdenklich macht und dazu einlädt, Glück in all seinen Facetten neu zu entdecken. (JVE)

TERMIN 29. März bis 3. Mai, Museum Lüneburg, Treppenhaus Süd, Außenbereich, Eröffnung Sonntag, 29. März, 15 Uhr, Eintritt frei



ÉLISE FRANK

Die französische Sängerin, Gitarristin und Songwriterin Élise Frank vereint in ihrer Musik Blues, Rock und Soul mit ansteckenden Pop-Elementen. Sinnlich, rebellisch, nostalgisch – Élise lässt ihren Gefühlen freien Lauf. Sie spielt am Freitag, **20. März**, 20 Uhr im One World Reinstorf und zuvor am Sonntag, **15. März**, 19 Uhr im Kulturverein Platenlaase.



ONE NIGHT OF MJ

„One Night of MJ“ ist eine Hommage an die außergewöhnliche Karriere des King of Pop, Michael Jackson (MJ). Wendel Gama als Michael, eine fulminante Rock-Band, eine Dance-Crew mit Original-Choreografien und Special-Effects bringen MJs größte Hits zurück auf die Bühne. Die Show ist am **22. März**, 19 Uhr im Libeskind Auditorium zu erleben.



LUNA MUSIC CLUB: CHÖRE

Im Rahmen des Luna Music Club findet am **6. März**, 16:30 Uhr eine Veranstaltung für Chöre im Libeskind Auditorium statt. Die städtische Veranstaltungsreihe für Amateurbands steht im Zeichen der Stimme. Mit dabei: Miss-Töne, Die Acapellas, Gospelchor Lüneburg, MIO! Mein Chor, New Voices Popchor (Foto), Jugendpopchor der Musikschule Musikplanet.

LALELU FEIERT 30 JAHRE MIT BEST-OF

HEMMUNGSLOS LaLeLu, das einzigartige A-Cappella-Comedy-Quartett aus Hamburg, feiert 30-jähriges Bühnenjubiläum und ist damit eine der wenigen Bands mit einer solch dauerhaften Erfolgsgeschichte. Für die Jubiläumsshow ziehen Jan, Tobi, Sanna und Frank aus der großen Auswahl von 17 abendfüllenden Programmen natürlich alle Register: Sie singen ihre größten Hits und All-Time-Lieblinge aus drei Dekaden, aber auch längst verschollen geglaubte Klassiker und, na klar... auch brandneue Songs!

Seit den Anfängen steht LaLeLu für lustvolles, theatrales Musik-Kabarett mit politischen Seitenhieben – einzigartig, geistvoll, witzig, spritzig, mit jugendlichem Charme und viel Liebe zur Musik. Was 1995 in Hamburg auf einer Semesterparty begann, ist aktuell vielschichtiges Entertainment im Viererpack und der unterhaltsamste deutsche A-Cappella-Comedy-Act. Ob auf einer kleinen Kulturbühne oder in der Elbphilharmonie – ob Jazz, Schlager, Oper, Pop, Volkslied, Handmade Music oder Body Percussion – die vier norddeutschen Stimmbandakrobaten und Vollblutmusiker mit der Mission, politische Satire, Parodie, anarchischen Humor und hemmungslosen Quatsch ohne Instrumente in musikalischen Hochgenuss einzupacken, sind jeden Abend eine Garantie für Standing Ovationen, wundgeklatschte Hände, Lachmuskelkater, kochende Säle und großartigen Spaß.

stadtlichter  verlost 3 x 2 Karten für das Best-of-Programm von LaLeLu in Uelzen. Dazu einfach folgende Frage beantworten: Aus welcher Stadt kommt LaLeLu? Die richtige Lösung mit dem Stichwort „La“ bis 8. März per E-Mail an gewinnen@stadtlichter.com schicken. (JVE)

VERLOSUNG!

LaLeLu



TERMIN Samstag, 14. März, 20 Uhr, Theater an der Ilmenau Uelzen, Karten: VVK ab 25,20 €

ZANK AM GARTENZAUN

THEATERGRUPPE SUHLENDORF MIT DER KOMÖDIE „DER ZANK DER ZAUNKÖNIGE“



UNTERHALTSAM Die Theatergruppe Suhlendorf bringt mit „Der Zank der Zaunkönige“ ihr mittlerweile 20. Theaterstück auf die Bühne. Seit 25 Jahren begeistert die Gruppe ihr Publikum mit Eigenproduktionen und lebendigem Volkstheater. Autor Werner Hibbeler hat auch diesmal eine pointierte, humorvolle Geschichte geschaffen. „Der Zank der Zaunkönige“ ist eine charmante Komödie über zwei schrullige alte Männer, die sich am Gartenzaun ein ebenso wortgewaltiges wie absurdes Duell liefern. Auf der einen Seite steht der herrische Signore Ricci, geschneitelt mit Anzug, Fliege und Spazierstock, auf der anderen sein pfiffiger Diener Gennaro, der sich zunehmend aus der Rolle des Untergebenen befreit. Zwischen Zeitungsstreit, kleinkarierten Ritualen und grotesken Missverständnissen entfaltet sich ein turbulentes Bühnengeschehen

voller Witz und mediterranem Flair. Das Stück beleuchtet auf humorvolle Weise Machtverhältnisse, Emanzipation und menschliche Eitelkeiten. Im Verlauf der Handlung verschieben sich die Kräfte zwischen Ricci und Gennaro sichtbar – sogar der Gartenzaun, Symbol ihrer Rivalität, wandert immer weiter in die Mitte. Was als kleinlicher Nachbarschaftsstreit beginnt, wird zu einer feinsinnigen Komödie über Gleichberechtigung und Veränderung. Die Geschichte wird aus der Perspektive des überforderten Dottore erzählt, der vergeblich versucht, Ordnung in das Chaos zu bringen. (JVE)

TERMINE 20./21. März, je 20 Uhr und 12. April, 16 Uhr, Mühlenschule Suhlendorf, 27. März, 19:30 Uhr, Kurhaus Bad Bevensen, 10., 16./17. April, 19:30 Uhr, Neues Schauspielhaus Uelzen

ROCK THE CIRCUS – MUSIK FÜR DIE AUGEN

ATEMBERAUBEND Rock The Circus ist eine Show, die man so schnell nicht vergisst! Geboten werden nicht nur musikalische Höchstleistungen, sondern auch spektakuläre Akrobatik und magische Artistik, perfekt abgestimmt auf die Songs aus 50 Jahren Rockgeschichte. Talentierte Artistinnen und Artisten zeigen spektakuläre Kunststücke, die die ganze Bandbreite hochkarätiger Akrobatik abdecken. Von raffinierter Jonglage und Seilartistik über beeindruckende Pole-Dance-Einlagen bis hin zu atemberaubender Sprung-Akrobatik – das und viel mehr erwartet die Besucher in Rock The Circus. Hier trifft maximale Körperbeherrschung auf mitreißende Rockmusik. Die herausragende Kombination verbindet das Beste aus zwei Welten. (JVE)

TERMIN Mittwoch, 11. März, 19:30 Uhr, Theater an der Ilmenau Uelzen, Karten: VVK ab 52 €



DIE CLASSIC ROCK BAND

HEART ROCK CAFÉ MIT EINER ZEITREISE DURCH DIE ROCKGESCHICHTE



ROCKIG 100 Prozent Rock aus den Siebzigern und Achtzigern, von AC/DC bis Queen, von Led Zeppelin bis Bon Jovi. Die Klassiker kommen zurück nach Winsen: Heart Rock Café. Alles begann 1989 in einem kleinen, zum Proberaum umgebauten Stall. Große Boxen und ein noch größeres Schlagzeug ließen kaum Platz für die Musiker. Der Lärm war ohrenbetäubend, aber der Spaß war groß. Als die Band ein bisschen größer wurde, durfte sie die erste Uelzener Rocknacht eröffnen. Danach wurde die Band immer bekannter, die Bühnen wurden immer größer. Die Band spielte nicht nur in der Region, sondern auch in Bayern und in Nordrhein-Westfalen. Eine Einladung nach Polen zu einem Festival war ein Erlebnis. Zu Hause haben sie ein begeistertes und treues Stammpublikum, für das sie immer wieder neue Programmhights erarbeiten.

Heart Rock Café, das sind sechs Musiker. Ralf und Jenny sind die stimmungsgewaltigen Entertainer. Ralfs Sohn Yannek, ein brillanter Schlagzeuger, und Wolfgang (Wolle) virtuos am Bass bilden bei Heart Rock Café das groovende Fundament. Nico, ein Künstler an den Keyboards

und Jo, ein Teufelsgeiger an der Gitarre, machen daraus eine echte Rockband. Manche sehr gute Musiker haben in der Band gespielt, zum Beispiel die heute in London lebende Sängerin, Gitarristin und Saxophonistin Heide Ziegenbein und der Sänger und Gitarrist Chris Lammers. Heart Rock Café nimmt das Publikum mit auf eine Zeitreise in die Rockgeschichte. Sie beginnt topaktuell mit Greta van Fleet, dem letzten Sommerurlaub mit Justin Timberlake und Coldplay. Dann geht es weiter zu den Partys in den Neunzigern, als Robbie Williams, Anastacia und U2 uns begeistert haben. Erinnerungen an die bunten Achtziger werden mit Tina Turner, Bon Jovi und Queen wach und auch die Neue Deutsche Welle wird gefeiert. In den Siebzigern legen Heart Rock Café mit Hits von Golden Earring, Status Quo und Led Zeppelin noch einmal einen Gang für das große Finale zu. Höhepunkte sind Specials von Police, Toto, Deep Purple und anderen Stars, deren Hits zu atemberaubenden Collagen zusammengeführt werden. (JVE)

TERMIN Samstag, 14. März, 20 Uhr, Marstall Winsen

MOIN FRÜHLING – MOIN WINSEN!

BUNT Der Frühling naht und die Winsener City-Marketing begrüßt die neue Saison mit Einkaufsvergnügen, Tortenträumen und Blumengrüßen bei einem entspannten Sonntagsbummel. Am 29. März öffnen von 12:30 bis 17:30 Uhr viele Geschäfte unter dem Motto „Moin Frühling“ ihre Türen für ihre Kundinnen und Kunden. Entlang der Rathausstraße bieten verschiedene Imbissanbieter Frühlingsgenüsse. Der Sonntagsbum-

mel ist auch eine tolle Gelegenheit, eine Woche vor Ostern durch die neue Frühjahrsmode zu stöbern. An diesem Sonntag erwarten die Besucherinnen und Besucher vor und im Rathaus weitere Highlights: Die Bürgerstiftung lädt vor dem Familienbüro zum großen Tortenbackwettbewerb, wo sich Hobbybäckerinnen und -bäcker der Region messen. Außerdem steigt das Finale der Winsener Wochen gegen Rassismus (JVE)

REG DICH NICHT AUF, GIBT NUR FALTEN!

ENTSPANNEND Worüber regen wir uns nicht alles auf? Über das Knöllchen an der Windschutzscheibe, die langsame Kassiererin an der Supermarktkasse, über die Bundesregierung und über das Wetter. Wenn wir uns ärgern, wenn wir zornig sind, dann gräbt sich die Glabellafalte zwischen den Augenbrauen tief in unsere Haut. Deswegen heißt sie ja auch so: Zornesfalte. Und das sieht dann jeder.

Wenn wir lachen, verbessert sich unser Hautbild. Mit einem Lächeln im Gesicht werden wir für unsere Mitmenschen attraktiver. Das andere Geschlecht fühlt sich zu uns hingezogen. Und Lachen ist gesund. Die Lunge wird trainiert, das Gehirn kriegt eine Sauerstoffdusche.

„Reg’ dich nicht auf, gibt nur Falten!“ ist das neue Programm von Bernd Stelter. Es gibt eine Menge zu lachen. In zwei Stunden werden Falten geglättet, das Hautbild verbessert und die Mundwinkel nach oben gezogen. Es ist quasi eine Zwei-Stunden-Beautybehandlung ganz ohne Botox und lästige Schönheitschirurgen.

stadtlichter verlost 2 x 2 Karten für die Show mit Bernd Stelter in Winsen. Dazu einfach folgende Frage beantworten: Wie nennt man die Falte zwischen den Augenbrauen umgangssprachlich? Die richtige Lösung mit dem Stichwort „Falten“ bis zum 15. März per E-Mail an gewinnen@stadtlichter.com schicken. (JVE)



TERMIN Freitag, 10. April, 20 Uhr, Stadthalle Winsen, Karten: VVK ab 41,70 €

HAMBURG



UNSER TIPP:
Clueso



Generalmusikdirektor Omer Meir Wellber



Kea von Garnier

KONZERTÜBERSICHT

- 01.03. → Lina**
Docks, 20 Uhr
- 03.03. → LaBrassBanda**
Große Freiheit 36, 20 Uhr
- 05.03. → The Paper Kites**
Fabrik, 20 Uhr
- 06.03. → Die Happy**
Gruenspan, 20 Uhr
- 09.03. → Maxiimo Park**
Große Freiheit 36, 20 Uhr
- 09.03. → Bushido**
Barclays Arena, 20 Uhr
- 12.03. → Max Raabe & Palast Orchester**
Barclays Arena, 20 Uhr
- 12.03. → Kapa Tult**
Knust, 21 Uhr
- 15.03. → Sarah Connor**
Barclays Arena, 20 Uhr

UNSER TIPP:

→ **19.03. Clueso, Barclays Arena, 20 Uhr**
Clueso geht 2026 mit seiner spektakulären „Deja-Vu Tour“ auf große Arena-Tournee und bringt seine Hits in die größten Hallen Deutschlands. Mit 20 Jahren Bühnenerfahrung verbindet Clueso auf einzigartige Weise Pop, Hip-Hop und Singer-Songwriter-Elemente. Die Tour verspricht unvergessliche Abende voller Emotionen, Energie und Live-Musik.

- 23.03. → Louis Tomlinson**
Barclays Arena, 20 Uhr
- 05.04. → Die Sterne**
Uebel & Gefährlich, 20 Uhr

PROKOFJEW AUF PAULI

„PETER UND DER WOLF VON ST. PAULI“

Die wilden Achtziger auf dem Hamburger Kiez: Das Geschäft mit dem Sex läuft auf Hochtouren, die Machtkämpfe im Rotlichtmilieu eskalieren und mittendrin versetzt ein Auftragskiller mit weißen Lederhandschuhen die ganze Szene in Angst und Schrecken: Werner „Mucki“ Pinzner. Im Auftrag von Kiez-Größe und Zuhälter „Wiener Peter“ tötete Pinzner mindestens fünf Zuhälter, darunter Lackschuh-Dieter und Corvette-Rolf. Die Mordserie endete mit Pinzners inszeniertem Suizid im Polizeipräsidium – nachdem der Kiez-Killer auch noch seine Ehefrau Jutta und den Staatsanwalt Wolfgang Bistry erschoss.

Das Philharmonische Staatsorchester und das Schmidts Tivoli bringen mit „Peter und der Wolf von St. Pauli“ gemeinsam einen der spektakulärsten Kriminalfälle aus der Geschichte der Hansestadt auf die Bühne: Generalmusikdirektor Omer Meir Wellber, Journalist Axel Brüggemann und Martin Lingnau, Komponist und künstlerischer Leiter im Schmidt, rollen den Fall anhand von Original-Dokumenten und Zeugnisaussagen neu auf und verwandeln ihn in einen musikalischen Bühnen-Krimi zu Prokofjews weltberühmter Musik. Prokofjews Klassiker trifft St. Pauli – so hat man den Kiez noch nie gehört. Seine Musik verleiht diesem historischen Kriminalfall emotionale und überraschende Perspektiven. (JVE)

TERMINE Uraufführung 1. März, 19 Uhr, Schmidts Tivoli, weitere Vorstellungen 2., 4., 18. März, 19 Uhr, Karten: ab 49,90 €, www.tivoli.de

LITERATUR-HOTSPOT

11. SUEDELESE-LITERATURTAGE

Am 1. März fällt der Startschuss für die bereits 11. Ausgabe der SuedLese-Literartage. Vier Wochen lang steht der Hamburger Süden wieder ganz im Zeichen des geschriebenen und gesprochenen Wortes. Mit gut 40 Veranstaltungen an unterschiedlichsten „Orten der Worte“ bietet das Festival unter dem Motto „Jeden Tag ein Literat!“ ein Programm, das so vielfältig ist wie Hamburgs Süden selbst.

Ein persönliches Festival der kurzen Wege: Was vor über einem Jahrzehnt aus dem Netzwerk SuedKultur heraus entstand, hat sich längst als festes Highlight im Hamburger Kulturkalender etabliert. Die SuedLese setzt dabei bewusst nicht auf eingekaufte Groß-Events, sondern auf das Prinzip „Autor*in und Ort suchen und finden sich selbst“. Über 26 Institutionen – von angestammten Vereinen wie ContraZt e.V., dem Moorburger Elbdeich e.V. oder der Volkshochschule bis hin zu lokalen Buchhandlungen und Nachbarschaftstreffs – engagieren sich dieses Jahr persönlich für ihre Lesungen. Ein besonderer Meilenstein ist die neue, dreijährige Unterstützung durch die Zeit Stiftung Bucerius. Dank dieser Förderung kann die SuedLese 2026 einen gezielten Schwerpunkt auf Debütant*innen setzen. Besondere Aufmerksamkeit gilt Debüt-Stimmen wie Kea von Garnier, die ihren Roman „Restsommer“ vorstellt (25.03.), sowie Rina Schmeller (15.03.). Ein weiteres Highlight ist die Debüt-Ladies Crime Night in Buxtehude. (JVE)

TERMINE 1. bis 31. März, www.suedlese.de



JanPhil 03.03. Wasserturm Lüneburg



Irmela Roelcke 06.03. Musikschule Lüneburg

So 01|03

[KONZERT]

LG 17:00 Gesellschaftshaus der Psychiatrischen Klinik Lüneburg. Musikuss Festival: Saxophonquartett der Musikschule Lüneburg und Bigband HerderTunes, Eintritt frei

LG 17:00 Kulturforum Lüneburg. Familienkonzert Theater Lüneburg: „Urban Classics“, ab 13 Jahren

LG 20:00 Wasserturm Lüneburg. Sonntagskonzert: Songliner

[THEATER]

LG 14:00 Theater Lüneburg. „Wunschkind“, Puppentheater ab 4 Jahren, auch 16 Uhr

UE 15:00 Theater an der Ilmenau Uelzen. Uhl Stars: „Rathaus-Ritter und andere Halunken“, Komödie

UE 18:00 Kulisse Eimke. „Non(n)sense“, Musical

LG 18:00 Theater Lüneburg. „Amsterdam“, Schauspiel

[AUßERDEM]

UE 11:00 Jabelmannhalle Uelzen. 17. Uelzener Handgemacht-Kunst- und Handwerkermarkt

UE 11:00 Kurhaus Bad Bevensen. Gentlemen's Flohmarkt

WL 11:00 Lüneburger Str. 1 Salzhäusen. Kunstausstellung [RAUMWECHSEL] – das 6. KUNST-stückchen in Salzhäusen

DAN 14:00 Kulturverein Plattenlaase. gutelT – Digitaler Unabhängigkeitstag

WL 14:30 Museum im Marstall Winsen. Vortrag Hans-Christian Schimmelpfennig: Arthur Illies – Maler und Grafiker (1870-1952)

LG 15:00 Museum Lüneburg. Themenführung „Mensch-Umwelt-Beziehungen – Eine Zeitreise“, mit Dr. Ulfert Tschirner

UE 15:00 Tourist-Info Bad Bevensen. Krimiwanderung

LG 17:00 One World Kulturzentrum Reinstorf. Anja Wallbaum, Märchen & Harfe

UE 19:00 Tourist-Info Bad Bevensen. Vollmondwanderung

Mo 02|03

[THEATER]

LG 10:00 Theater Lüneburg. „Wunschkind“, Puppentheater ab 4 Jahren, auch 11:15 Uhr

LG 11:00 Theater in der Elbtalaue Bleckede. Miskatonic Theater Hamburg: „Kommissar Pferd“, Kindermusical für Kinder von 3 bis 6 Jahren

[AUßERDEM]

UE 10:30 Kneipp-Becken im Kurpark Bad Bevensen. Wasertreten mit dem Kneipp-Verein Bad Bevensen

LG 18:00 Commons Zentrum Lüneburg. CommonsGespräch: Tauschlogikfreiheit?!

LG 18:00 Dialograum Lüneburg. „Warming Up for March“, Ausstellungseröffnung „Gemeinsam gegen Sexismus“, Ausstellung bis 31. März

LG 19:30 Samowar Tea & Records (Kulturraum/Cottage). Frau Rohde erzählt wieder Montags-Geschichten

Di 03|03

[PARTY]

DAN 19:00 Kulturverein Plattenlaase. PingPongParty

[KONZERT]

LG 20:00 Wasserturm Lüneburg. Vollmondkonzert – JaniPhil: „Was uns verbindet“

[AUßERDEM]

LG 15:00 Museum Lüneburg (Memory Studio/Raum 7). „Das Memory der Dinge“, Aufzeichnung von Geschichten und persönlichen Objekten, Anmeldung unter Tel. (0 41 31) 7 20 65 72 oder per E-Mail an a.hubert@museumlueneburg.de

Mi 04|03

[THEATER]

LG 20:00 Theater Lüneburg. „Fame“, Musical

[KABARETT]

UE 20:00 Theater an der Ilmenau Uelzen. Osan Yaran: „Aus Prinzip!“

[LESUNG]

LG 19:30 Heinrich-Heine-Haus. Ausgewählt – „Und Federn überall“, Nava Ebrahimi liest

[AUßERDEM]

LG 15:00 Museum Lüneburg. „Museumszeit“, Öffentliche Führung für Menschen mit Demenz und Angehörige, Eintritt frei, Anmeldung bis 3. März unter Tel. (0 41 31) 7 20 65 80 oder per E-Mail an buchungen@museumlueneburg.de

LG 16:00 Deutsches Salzmuseum. Salzige Märchenstunde, für Kinder im Vorschulalter mit Begleitung, kostenfrei, ohne Anmeldung

LG 16:00 Museum Lüneburg. „Frauen die pflegen – wer pflegt die Frauen?“, Vortrag, World-Café und Markt der Möglichkeiten zum Equal Care Day, Eintritt frei, ohne Anmeldung

UE 18:00 Vakuum Bad Bevensen. Come Together, Klönschnack, Eintritt frei

LG 19:00 LKH Arena. Volleyball, CEV Cup, Viertelfinale SVG Lüneburg – Poitiers/Frankreich

Do 05|03

[KONZERT]

LG 19:00 Kulturforum Lüneburg. Chor der Herderschule: „Ready – Set – Sing“, auch Freitag

UE 19:30 Kulisse Eimke. „Daniel singt!“

LG 20:00 Libeskind Auditorium. „Die Nacht der Musicals“

[THEATER]

LG 19:30 Museum Lüneburg. Theater trifft Museum: „Der Maler Jean Leppien“

UE 20:00 Theater an der Ilmenau Uelzen. Uhl Stars: „Rathaus-Ritter und andere Halunken“, Komödie

LG 20:00 Theater Lüneburg. „Love Never Dies“, Musical

[KABARETT]

WL 20:00 Dörpschün Salzhäusen. Ingo Oschmann: „HerzScherz“

[LESUNG]

LG 19:30 Museum Lüneburg. Theater trifft Museum: „Ein Blick hinaus – Der Maler Jean Leppien“, Lesung mit Musik, Karten über die Theaterkasse

[AUßERDEM]

WL 16:30 Kreishaus Winsen (Gebäude B). Veranstaltung mit Menschenrechtsexpertin Dr. Michaela Lissowsky anlässlich des Internationalen Frauentages zum Thema Push-Back von Frauenrechten, Anmeldung bis 1. März per E-Mail an j.herzog@lkharburg.de

LG 17:30 Museum Lüneburg. Öffentliches Schaudrucken – Drucken an der Spindelpresse, ohne Anmeldung

SCHADENABWICKLUNG – WIR ERLEDIGEN DAS FÜR SIE



KFZ Gutachter Lüneburg

Am Bahnhof Rettmer 1C • 21335 Lüneburg • Tel: 0 41 31 – 219 07 95 • info@kfzgutachterlueneburg.de
MONTAG BIS SONNTAG 24 STUNDEN SERVICE • HOTLINE: 0151 – 22 63 84 63

SCHLAFENDE HUNDE



Anna Schäfer

Was passiert nicht alles in einer verrückten schlaflosen Nacht? Marie, die Hauptfigur in Anna Schäfers neuem und fulminantem Solo, kennt das Problem. Wie viele Menschen schläft sie schlecht, weil sie ihre Gedanken nicht stoppen kann. In der Nacht ploppen deshalb regelmäßig alle ihre seltsamen und hochkomischen Ideen auf, die sie ihren Freunden, Gegnern und der ganzen Welt immer schon mal mitteilen wollte.

In einem schnellen, tiefen, musikalischen und frapierend witzigen Monolog zielt Anna Schäfer mitten hinein ins Herz unserer Zeit. Sie spielt, singt und wirbelt durch die großen Themen, die sie und uns betreffen. Sie wechselt in Hochgeschwindigkeit Figuren und Charaktere und entwirft ein ebenso aktuelles wie phantastisches und satirisches Sittengemälde unseres Landes und seiner Bewohner. Persönlich, politisch, pointiert und mit wilder Spiellust. Eine rasante Reise zwischen Theater, Kabarett, Comedy und Storytelling. Ein Abend rund um die Geschichten, die wir uns und anderen erzählen. Die Geschichten, die unser Leben sind.

Unterstützt wird Anna Schäfer für dieses Programm vom Theaterautor und Grimme-Preisträger Dietmar Jacobs (Stromberg, Mord mit Aussicht, Extra 3, Heute Show, Korn(m)ödchen Düsseldorf), außerdem von Regisseur Hans Holzbecher und vom Komponisten Jochen Kilian. Ein Abend, der gewiss niemanden unberührt lässt. (JVE)

TERMIN Samstag, 21. März, 20 Uhr,
Neues Schauspielhaus Uelzen,
Karten: VVK ab 24,50 €

LG 19:00 Kunstsaal Lüneburg. Vernissage zur Gruppenausstellung mit Werken von Anja Struck, Willy Gaida und Michael Rehr-Hoffmann, Ausstellung bis 8. März

LG 19:00 One World Kulturzentrum Reinstorf. Wunschfilm „Wellness für Paare“, Eintritt frei

Fr 06|03

[PARTY]

DAN 19:00 Kulturverein Plattenlaase. Karaoke zum Schreiben

LG 19:30 Salon Hansen, U18-Party – Arcade meets Decades Party

[KONZERT]

LG 16:30 Libeskind Auditorium. Luna Music Club für Chöre, mit den Chören Miss-Töne, Die Acapellas, Gospelchor Lüneburg, MIO! Mein Chor, New Voices Popchor und Jugendpopchor der Musikschule Musikplanet, Eintritt frei

UE 19:30 Kulisse Eimke. Premiere „Song Race – Runde III!“

LG 19:00 Kulturforum Lüneburg. Chor der Herderschule: „Ready – Set – Sing“

LG 19:30 Forum der Musikschule Lüneburg. Catoire-Konzerte – Piano Recital: Ir-mela Roelcke, „Cloche et Carillons“, nur Abendkasse

LG 20:00 One World Kulturzentrum Reinstorf. Hotstaff

LG 20:00 Spätcafé im Glockenhof. Kati von Schwerin: „Welcome Back Home“

UE 20:00 Theater an der Ilmenau Uelzen. Karat, 50-jähriges Jubiläum

LG 20:30 Café Klatsch. blues-ORGANISATION & friends

[THEATER]

LG 20:00 TamTam am Markt. „Jeeps“, Komödie

LG 20:00 Theater Lüneburg. „Und fiel in einen tiefen Schlaf“, Tanzstück

LG 20:00 Theater Lüneburg. „Anfang – kein Ende“, Lüneburger Rechercheprojekt zum ersten Bergen-Belsen-Prozess

[LESUNG]

WL 19:00 Marstall Winsen. Jasmin Schreiber: „Da, wo ich dich sehen kann“

[AUßERDEM]

LG 14:00 Kunstsaal Lüneburg. Gruppenausstellung mit Werken von Anja Struck, Willy Gaida und Michael Rehr-Hoffmann, Ausstellung bis 8. März

Sa 07|03

[PARTY]

DAN 20:00 Kulturverein Plattenlaase. FLINTA*-Party

LG 22:00 Ritterakademie. Hits don't lie – 2000er & 2010er

LG 22:30 Salon Hansen. Tipsy

[KONZERT]

LG 11:00 Kulturforum Lüneburg. „Der Barbier von Sevilla“, Familienkonzert des Theaters Lüneburg, ab 10 Jahren

LG 15:00 Domäne Scharnebeck. Plattdötsch Waken: Iko Andrae + Band

UE 18:00 Kulturbühne Altes Lichtspielhaus Ebstorf. Vox Art

UE 19:30 Kulisse Eimke. „Song Race – Runde III!“

LG 19:30 Salon Hansen. Duo Stiehler/Lucacio

LG 20:00 Forum Musikschule Lüneburg. Shuteen Erdenebaatar Quartet, JazzIG-Konzert

LG 20:00 Kulturforum Lüneburg. Duo Anouchka und Katharina Hack: „Die Unzer-trennlichen“, Violine & Klavier

WL 20:00 Marstall Winsen. Bigband Reloaded & Kai Podack: „Tribute to Roger Cicero“

LG 20:00 One World Kulturzentrum Reinstorf. Oliver Heritzka Quintett, Jazz-Rock

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen. MagicBuzz – The Music Of The Who

LG 20:30 Café Klatsch. Rock-bull unleashed

[THEATER]

UE 19:30 Jahrmarkttheater Bostelwiebeck. „Der Geister-seher“ nach Friedrich Schiller

UE 20:00 Theater an der Ilmenau Uelzen. Uhl Stars: „Rathaus-Ritter und andere Halunken“, Komödie

LG 20:00 Theater Lüneburg. „Anfang – kein Ende“, Lüneburger Rechercheprojekt zum ersten Bergen-Belsen-Prozess

[KABARETT]

UE 19:30 Hörsaal Musikschule Suderburg. Podewitz: „So-was kommt von Sofas“

UE 20:00 Neues Schauspielhaus Uelzen. Frau Sonntag und ihr ständiger Begleiter: „Urlaub nutzt nix“, Musik-Comedy

[AUßERDEM]

WL 10:00 Freilichtmuseum am Kiekeberg. Schneeglöckchentage, Spezialmarkt, offene Führungen mit Museumsgärtner Matthias Schuh um 11 und 14 Uhr, auch Sonntag

UE 10:00 Kurhaus Bad Bevensen. Exklusiv & Schön – Markt für Kunst, Handwerk und Design, auch Sonntag

LG 11:00 Pluto – Raum für Kunst und Transformation. Vernissage zur Ausstellung „Let's go, girl“, Ausstellung und Mitmach-Aktionen zum Weltfrauentag von und mit Christina Staib, Ausstellung bis 15. März

LG 14:00 Kunstsaal Lüneburg. Gruppenausstellung mit Werken von Anja Struck, Willy Gaida und Michael Rehr-Hoffmann, Ausstellung bis 8. März

LG 14:30 Deutsches Salz-museum. Themenführung „Frauen auf der Saline“, ohne Anmeldung

LG 15:00 LKH Arena. Feuerwerk der Turnkunst – Wyl-d-Tournee 2026, auch 19 Uhr

LG 15:30 Foyer Theater Lüneburg. Theatercafé No. 6

LG 18:00 Theater Lüneburg. Ballettsoiree – Tanzwelten 3, Vor der Premiere

So 08|03

[KONZERT]

LG 16:00 Gesellschaftshaus der Psychiatrischen Klinik Lüneburg. Frühjahrskonzert des Sinfonischen Blasorchesters Lüneburg, Eintritt frei

LG 17:00 Musikschule Lüneburg. Kammerkonzert Nr. 3 „O die Frauen...“

LG 17:00 Ritterakademie. Musikuss Festival: Abschlusskonzert – Bigband Reloaded: „Tribute to Roger Cicero“ und Streicher-Ensemble der Musikschule Lüneburg, Eintritt frei

UE 19:00 Neues Schauspielhaus Uelzen. Female Voices zum Internationalen Frauentag

[THEATER]

LG 18:00 Theater Lüneburg. „Amsterdam“, Schauspiel

UE 20:00 Theater an der Ilmenau Uelzen. Uhl Stars: „Rathaus-Ritter und andere Halunken“, Komödie

[KABARETT]

WL 20:00 Marstall Winsen. Christine Prayon: „Abschiedstour“

[LESUNG]

UE 17:00 Jahrmarkttheater Bostelwiebeck. „Rabenfutter“, Lesung mit Brotzeit mit Thomas Matschoss

LG 17:00 Kulturforum Lüneburg. Walter Sittler und Johann von Bülow: „Ich gebe Ihnen mein Ehrenwort!“, Die Weltgeschichte der Lüge

LG 18:00 TamTam am Markt. „Über die Wut“, Szenische Lesung mit Musik zum Internationalen Frauen- und Feministischen Kampftag



Bernd Rinsler 13.03. Café Klatsch



Sophie Chassée 13.03. Spätcafé im Glockenhof

AUßERDEM

WL 10:00 Freilichtmuseum am Kiekeberg, Schneeglöckchentage, Spezialmarkt, offene Führungen mit Museumsgärtner Matthias Schuh um 11 und 14 Uhr

LG 10:00 kaffee.haus Kaltenmoor, Internationaler Frauentag: Frühstück, Poesie und Konzert mit Mathias Bozó: „Ladies Pearls“

LG 11:00 Kunstsaal Lüneburg, Finissage zur Gruppenausstellung mit Werken von Anja Struck, Willy Gaida und Michael Rehr-Hoffmann

UE 11:00 Kurhaus Bad Bevensen, Exklusiv & Schön – Markt für Kunst, Handwerk und Design

WL 11:00 Museum im Marstall Winsen, Vortrag und Führung zur Sonderausstellung „Mit Pinsel, Stein und Stift – Künstler im Raum Winsen“

WL 12:30 Heimatstube Winsen, „Unsere Geschichte auf dem Teller“, Kulinarische Reise nach Ostpreußen

RZ 15:00 Künstler:innenhaus Lauenburg, Hörspaziergang mit Ohrmuscheln durch Lauenburg mit Maja Meedom

LG 15:00 Museum Lüneburg, Themenführung „Lüneburg und die Hanse III – Frauen im Wirtschaftsleben der Hansestadt Lüneburg“ mit Prof. Dr. Heike Düselder, ohne Anmeldung

UE 16:00 Neues Schauspielhaus Uelzen, Uelzener Frauennetzwerke stellen sich vor

Mo 09|03

AUßERDEM

LG 8:00 VHS Region Lüneburg, Lüneburger Wochen gegen Rassismus: Beginn Ausstellung „Farben gegen das Monster Rassismus – Wir gehören alle in den Kreis“ der IGS Kreideberg in Kooperation mit der VHS Region Lüneburg

DAN 17:00 Kulturverein Plattenlaase, gutelT – Das Innenleben von Linux

Do 10|03

[THEATER]

LG 17:00 IGS Kreideberg, Lüneburger Wochen gegen Rassismus: „Was nicht sein darf“, Theaterstück des DSP-Kurses Jahrgang 9, Eintritt gegen Spende

[LESUNG]

LG 19:30 Heinrich-Heine-Haus, Svealena Kutschke: „Gespensterfische“

AUßERDEM

LG 10:00 A & A Ausbildung und Arbeit Plus GmbH, Lüneburger Wochen gegen Rassismus: Beginn Fotoausstellung „100 % Menschenwürde. Zusammen gegen Rassismus und Rechtsextremismus“

LG 11:00 Museum Lüneburg, Lüneburger Wochen gegen Rassismus: Beginn Ausstellung „Superheld*innen gegen das Monster Rassismus – Unsere Schule zeigt Vielfalt“ der IGS Kreideberg in Kooperation mit dem Museum Lüneburg, Ausstellung bis 22. März

LG 15:00 Museum Lüneburg (Memory Studio/Raum 7), „Das Memory der Dinge“, Aufzeichnung von Geschichten und persönlichen Objekten, Anmeldung unter Tel. (0 41 31) 7 20 65 72 oder per E-Mail an a.hubert@museum-lueneburg.de

LG 16:00 Johann-Sebastian-Bach-Platz, Lüneburger Wochen gegen Rassismus: „Koloniale Spuren in Lüneburg“, Stadtrundgang und Kaffeeverkostung, Veranstaltung von Janun Lüneburg, Museum Lüneburg, Niedersachsen.Global, Avenir, Oikokredit, Anmeldung bis 8. März unter www.janun-lueneburg.de

LG 17:00 Ratsbücherei, Lüneburger Wochen gegen Rassismus: Vernissage zur Ausstellung „100 % Menschenwürde“ der Wilhelm-Raabe-Schule, der Oberschule am Wasserturm in Kooperation mit der Ratsbücherei Lüneburg und der Schule Marienau, Ausstellung bis 28. März

WL 18:00 Marstall Winsen, Vortrag „Gleiche Medizin für Männer und Frauen?“ – Gendermedizin zum Internationalen Frauentag, mit Sandra Meier, Eintritt frei, Anmeldung erwünscht unter www.kvhs-harburg.de (Kursnr. 261C026WI) oder unter www.winsen.de/gendermedizin2026

DAN 19:00 Kulturverein Plattenlaase, Offener Chor: Chasokantorei

Mi 11|03

AUßERDEM

LG 16:30 Familienzentrum Lotte Lemke, Lüneburger Wochen gegen Rassismus: Vortrag „Versteckter Rassismus – Rechte Codes und Symbole“, Veranstaltung von Arbeit und Leben Niedersachsen und AWO Familienzentrum Lotte Lemke, Anmeldung bis 6. März per E-Mail an lueneburg@aul-nds.de

LG 18:00 Museum Lüneburg, Mitgliederversammlung Naturwissenschaftlicher Verein, Eintritt frei, ohne Anmeldung

DAN 19:00 Kulturverein Plattenlaase, Solidarische Provinz

UE 19:30 Theater an der Ilmenau Uelzen, „Rock the Circus – Musik für die Augen“, Rockkonzert und Zirkusartistik

LG 20:00 Spätkafé im Glockenhof, Kunst gegen Bares – Musik trifft auf Poetry Slam, Comedy trifft auf Zauberei

Do 12|03

[PARTY]

LG 18:00 Sa Bacca, Afterwork mit DJ Arber, Eintritt frei

[KONZERT]

UE 18:30 Kulisse Eimke, „Aperitivo Italiano“, mit Patrizia Margagliotta & Valentino Karl

WL 20:00 Marstall Winsen, SPARK – die klassische Band: „Bohemian Spirit“

[THEATER]

LG 20:00 PKL-Gesellschaftshaus, PKL-Theatergruppe

Mental Home: „Helga@Home“, auch Freitag

[LESUNG]

LG 19:00 IGS Lüneburg, Lüneburger Wochen gegen Rassismus: „Spurensuche – 6 Tage im April“, Szenische Lesung, Veranstaltung von IGS Lüneburg, VVN-BdA und Geschichtswerkstatt Lüneburg, Eintritt gegen Spende

AUßERDEM

LG 15:30 Gemeindehaus Vögelzen, Plattdötsch Weken: Plattdeutsche Geschichten und Döntjes mit Christa Lühr und Günther Wagener, Eintritt frei, Anmeldung unter Tel. (0 41 31) 1 26 78

LG 18:00 Kunsthalle in der Kulturbäckerei, Lüneburger Wochen gegen Rassismus: Ausstellungseröffnung „Fortgezerrt in die Todeslager“, Eintritt frei, Ausstellung bis 30. März

LG 18:30 Museum Lüneburg, Treffen AG Vogelkunde, Eintritt frei, ohne Anmeldung

LG 19:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Music Movies: „Blues Brothers“, Eintritt frei

LG 19:30 mosaïque – Haus der Kulturen, Philosophischer Salon mit Dr. phil. Nicolas Dierks

Fr 13|03

[PARTY]

LG 19:30 mosaïque – Haus der Kulturen, mosaïque präsentiert: Karaoke, Eintritt nach Wahl für 0 bis 20 €

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen, The World Is Yours, mit DJ Matthias

LG 21:00 Hemingway's, Schlagerparty

[KONZERT]

UE 18:00 Klosterkirche Ebstorf, Passionsandacht – Konzert mit dem Motettenchor Lüneburg St. Michaelis

LG 19:30 Foyer Museum Lüneburg, A Night at the Museum: without the Beatles ... reloaded, JazzIG-Konzert

UE 19:30 Kulisse Eimke, Quartonal

KULTUR SOMMER LÜNEBURG

2026



© Erik Umphrey

GREGORY PORTER

Do | 30. JULI



© Olaf Debert

FURY IN THE SLAUGHTERHOUSE

FR | 31. JULI



© Niklas Kamp

CLOCKLOCK

SA | 01. AUGUST



© Kate Hunter

RONAN KEATING

FR | 07. AUGUST



© Gregor Meyle

SOPHIA + GREGOR MEYLE

SA | 08. AUGUST



FOTOS Jasmin Schreiber
Hans Hermann Thielke 14.03. Neues Schauspielhaus Uelzen



Jasmin Schreiber 17.03. Lüneburg

KU SO TICKETS AUF UNSERER WEBSITE
WWW.LUENEBURGER-KULTURSOMMER.DE

ABBAMANIA THE SHOW



Nach dem spektakulären 20-jährigen Bühnenjubiläum hat ABBAMANIA The Show auch 2026 wieder einen besonderen Grund zum Feiern: Seit nunmehr 50 Jahren erobert „Dancing Queen“ die Herzen der ABBA-Fans! Anlass genug für die größte ABBA-Tribute-Show der Welt, dieses Jubiläum gebührend zu zelebrieren. Mit einer einzigartigen Hommage an die schwedische Kultband bringt ABBAMANIA The Show die beliebtesten Hits erneut auf die Bühne – ein unvergessliches Erlebnis für alle Generationen.

„Dancing Queen“ wird 50 Jahre alt! 1976 erlebte die legendäre Single direkt nach ihrer Veröffentlichung einen unglaublichen Erfolg: In 16 Ländern erreichte der Song Platz 1 der Charts und zählt damit zu den größten Hits von ABBA. Allein in Deutschland hielt sich der Track beeindruckende 42 Wochen in den Charts. Mehrfach mit Platin und Gold ausgezeichnet, gilt der Disco-Klassiker auch heute noch als zeitlose Hymne.

Auch bei ABBAMANIA The Show heißt es 2026: „You can dance, you can jive – having the time of your life“! Gemeinsam mit dem Symphonic Rock Orchester und der ABBAMANIA-Band lassen herausragende Sängerinnen und Sänger die Magie der siebziger und achtziger Jahre wieder aufleben. Originalgetreue Kostüme, mitreißende Performances und eine phänomenale Lichtshow sorgen für das perfekte ABBA-Erlebnis – und nicht zuletzt das begeisterte, tanzende Publikum macht die Atmosphäre einzigartig. ABBAMANIA The Show bietet ein außergewöhnliches Konzerterlebnis, das die Faszination auch nach einem halben Jahrhundert ungebrochen weiterträgt. (JVE)

TERMIN: Dienstag, 7. April, 19:30 Uhr LKH
Arena Lüneburg, Karten: VVK ab 53,90 €

LG 20:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Chor des Monats: Montags-Chor

LG 20:00 Spätcafé im Glockenhof, Sophie Chassée – Modern Fingerstyle & Songwriting mit Tiefe

LG 20:30 Café Klatsch, Bernd Rinser

[THEATER]

LG 20:00 PKL-Gesellschaftshaus, PKL-Theatergruppe Mental Home: „Helga@Home“

LG 20:00 St. Johanniskirche Lüneburg, „Tosca“, Musikdrama

LG 20:00 TamTam am Markt, Plattdötsch Weken – Niederdeutsche Bühne Sülfmeister: Premiere „Annerthalf Stünnen to laat“

[LESUNG]

LG 14:30 Kulturhof Lemgrave – Hofleben e.V., Eckhard Burmester: „Plumpsklo und Zinkwanne“

LG 16:00 AureliaRosenHaus, „Geschichten aus dem Nähkästchen“ mit Barbara Grey, musikalische Begleitung mit der Laute: Jenny Giessler, Eintritt frei

[AUßERDEM]

UE 15:30 Tourist-Info Bad Bevensen, Kräuterwanderung „Frühblüher – Windröschen & Co.“, Anmeldung erforderlich

LG 20:00 Aula der Rudolf Steiner Schule Lüneburg, Circus Tabasco: 49. Varieté-Show „Circus zwischen den Zeiten“, auch Samstag

LG 20:00 Salon Hansen, „Psychospielchen – für alle, die spielerisch erleben wollen, wie Menschen so ticken“, Gameshow mit Stephan Buchhester und Ronald Hild

Sa 14|03

[PARTY]

LG 19:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Disco Time mit Rollexx Ralle

LG 21:00 Ritterakademie, 40Up-Party – Das Original

LG 22:00 Salon Hansen, Take Me Out

[KONZERT]

LG 19:00 Kulturhof Lemgrave – Alter Ziegenstall, Four Tune

LG 19:00 Pianokirche Lüneburg, Mellow Melange Trio: „Across the Border – Songs und Instrumentalmusik jenseits aller Genre Grenzen“

UE 19:30 Kulisse Eimke, „Dick im Geschäft“, „Musical“isches Solokonzert mit Witz, mit André Haedicke & Michael Lieb (Klavier)

WL 20:00 Marstall Winsen, Heart Rock Café

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen, Metal Metal Metal, mit Dead End Future + Porta Inferi

LG 20:30 Café Klatsch, Kolkhorst

[THEATER]

LG 17:00 TamTam am Markt, Plattdötsch Weken – Niederdeutsche Bühne Sülfmeister: „Annerthalf Stünnen to laat“

UE 19:30 Jahrmarkttheater Bostelwiebeck, hidden shakespear, Improtheater

LG 20:00 St. Johanniskirche Lüneburg, „Tosca“, Musikdrama

LG 20:00 Theater in der Elbtalaue Bleckede, „Lola Blau“, Musiktheater

LG 20:00 Theater Lüneburg, Premiere Tanzwelten 3 – „Down to the Wire“, Tanzabend

[KABARETT]

UE 20:00 Neues Schauspielhaus Uelzen, Hans Hermann Thielke: „Egal, was kommt“

UE 20:00 Theater an der Ilmenau Uelzen, LaLeLu: „Laluluja – Best of 30 Jahre!“, A-Cappella-Comedy

[LESUNG]

LG 18:00 mosaïque – Haus der Kulturen, Lüneburger Wochen gegen Rassismus: Jan-Philipp Walter Heinzel liest aus Carolin Emckes „Respekt ist zumutbar“, Veranstaltung von Theater Lüneburg und mosaïque

[AUßERDEM]

WL 10:00 Freilichtmuseum am Kiekeberg, Frühjahrsmarkt des Kunsthandwerks, auch Sonntag

LG 10:00 Museum Lüneburg, Deutsch-Japanische Gesellschaft zu Lüneburg: Workshop „Furoshiki – Japanische Verpackungsmethode“, Eintritt frei, ohne Anmeldung

LG 11:00 Dokumentationszentrum „Euthanasie“ – Gedenkstätte, Lüneburger Wochen gegen Rassismus: Rundgang „Euthanasie als rassistischer Mord“

UE 14:00 Oberschule Bad Bendeich, Kleiderbörse für die ganze Familie, Eintritt frei

LG 14:30 Deutsches Salzmuseum, Familienzeit: Salzige Mitmach-Experimente, für Familien mit Kindern ab 4 Jahren, ohne Anmeldung

LG 14:30 Deutsches Salzmuseum, Themenführung „Kochsalz – Rohstoff und Lebensmittel“

UE 15:00 BBK-Galerie Oldenstadt, Tag der Druck-Kunst, Werkstattarbeit und Ausstellung, auch Sonntag

LG 15:00 Dorfmitte Radbruch, Lüneburger Wochen gegen Rassismus: Kunstaktion „Radbruch ist bunt“

LG 15:00 mosaïque – Haus der Kulturen, Lüneburger Wochen gegen Rassismus: Mit Vielfalt gegen Rassismus und Rechtsextremismus – Tag der Begegnung, Veranstaltung von mosaïque und Theater Lüneburg, Eintritt gegen Spende

UE 19:00 Kunstwerk Uelzen, Vernissage zur Ausstellung „Verwandlungen“, Malerei, Installationen, Fotografie, Ausstellung bis 16. Mai

LG 20:00 Aula der Rudolf Steiner Schule Lüneburg, Circus Tabasco: 49. Varieté-Show „Circus zwischen den Zeiten“

So 15|03



JETZT TERMINE
ABGEBEN UNTER
TERMINE@STADTLICHTER.COM

[KONZERT]

WL 14:30 Foyer des Krankenhauses Winsen, Museumskonzerte an besonderen Orten, Eintritt frei

LG 17:30 Auferstehungskirche Reppenstedt, Frühlingskonzert mit dem Chor Chornetto

DAN 19:00 Kulturverein Platenlaase, Élise Frank

UE 19:00 Theater an der Ilmenau Uelzen, Uelzen singt

[THEATER]

UE 15:00 Jahrmarkttheater Bostelwiebeck, „Die Katze, die tut, was sie will“, ab 5 Jahren

LG 17:00 TamTam am Markt, Plattdötsch Weken – Niederdeutsche Bühne Sülfmeister: „Annerthalf Stünnen to laat“

LG 18:00 Ratsbücherei, Lüneburger Wochen gegen Rassismus: „Die Falle“, Theater und Diskussion, Veranstaltung von Lüneburger Netzwerk gegen Rechts, Geschichtswerkstatt Lüneburg, VVN-BdA, Omas gegen Rechts Lüneburg, Seebücke Lüneburg, Ratsbücherei Lüneburg

LG 20:00 St. Johanniskirche Lüneburg, „Tosca“, Musikdrama

[LESUNG]

LG 15:00 mosaïque – Haus der Kulturen, Lüneburger Wochen gegen Rassismus: Erzählungen für die Vielfalt – Lesung aus „Heimat in der Fremde“, Veranstaltung von LIVT – Lüneburger Initiative für Vielfalt und Teilhabe und mosaïque



The Best of Hans Zimmer 20.03. Leuphana Zentralgebäude

AUßERDEM

WL 10:00 Freilichtmuseum am Kiekeberg, Frühjahrsmarkt des Kunsthandwerks

UE 10:30 Museumsdorf Höseringen, Saisonstart und Eröffnung der Sonderausstellung „Moderner geht's nicht. Landtechnik der 1950er Jahre“

UE 11:00 BBK-Galerie Oldenstadt, Tag der Druck-Kunst, Werkstattarbeit und Ausstellung

LG 11:00 Geschichtswerkstatt Lüneburg, Lüneburger Wochen gegen Rassismus: Stadtrundgang „Lüneburg im Nationalsozialismus“, Veranstaltung von Geschichtswerkstatt Lüneburg und Wilhelm-Raabe-Schule

UE 11:00 Vakuum Bad Bevensen, Kreativmarkt, Eintritt frei

WL 13:00 Museum im Marstall Winsen, Spinnkreis

LG 14:30 Domäne Scharnebeck, Café Milonga, Tango mit Live-Musik mit dem Duo Nove mit Uwe Friedrich (Klarinette) und Thomas König Pires (Gitarre), Beginn mit einem Schnupperkurs

UE 15:00 Gemeindehaus Bienenbüttel, Lüneburger Wochen gegen Rassismus: „Heimat ist bunt“, Filmvorführung Spiegel-TV-Reportage „Völkische Siedler in der norddeutschen Heide: Invasion der Ewiggestrigen“ und Podiumsdiskussion, Veranstaltung von Bienenbüttel summt bunt

LG 15:00 Museum Lüneburg, Themenführung „Geschichten von Kästchen, Laden und Truhen im Museum Lüneburg“, mit Ursula Detje, ohne Anmeldung

LG 15:00 Scala, Plattdötsch Weken: Filmvorführung „Mittagsstunde“ – op Platt

LG 16:30 LKH Arena, Volleyball Bundesliga SVG Lüneburg – ASV Dachau

Mo 16|03

THEATER

UE 19:30 Theater an der Ilmenau Uelzen, „Ewig jung“, Song-Drama

KABARETT

LG 20:00 Klippo im Leuphana Zentralgebäude, Nikita Miller: „Schuld und Bühne“

AUßERDEM

LG 16:00 AGA Ausbildung und ArbeitPlus GmbH, Lüneburger Wochen gegen Rassismus: Vortrag „Mythos „Neutralitätsgebot“ in der politischen Bildung“, Veranstaltung in Kooperation mit dem Bündnis Aufstehen gegen Rassismus, Anmeldung bis 11. März per E-Mail an stremme@aundaplus.de

DAN 17:00 Kulturverein Plattenlaase, gutelT – Gute Wohnheiten am Rechner

Di 17|03

PARTY

DAN 19:00 Kulturverein Plattenlaase, PingPongParty

THEATER

UE 19:30 Neues Schauspielhaus Uelzen, Bohlser Bühne: „Was, ein Theater?“

KABARETT

UE 20:00 Theater an der Ilmenau Uelzen, Nikita Miller: „Schuld und Bühne“

LESUNG

LG 20:00 Lünebuch, Jasmin Schreiber: „Da, wo ich dich sehen kann“

AUßERDEM

LG 15:00 Museum Lüneburg (Memory Studio/Raum 7), „Das Memory der Dinge“, Aufzeichnung von Geschichten und persönlichen Objekten, Anmeldung unter Tel. (0 41 31) 7 20 65 72 oder per E-Mail an a.hubert@museumlueneburg.de

LG 15:30 Hotel Teichau Adendorf, Plattdötsch Weken: „De schönsten un öllsten Nationalparks in Nordamerika“, Billervördrag von Horst Schwarz, Eintritt frei

Mi 18|03

KONZERT

DAN 19:00 Verdo Hitzacker, Heino: „Heino – Made in Germany“

THEATER

LG 10:00 Theater Lüneburg, Premiere „Löwenherzen“, Schauspiel ab 10 Jahren

LG 20:00 St. Johanniskirche Lüneburg, „Tosca“, Musikdrama

LESUNG

UE 19:00 Neues Schauspielhaus Uelzen, Weingeisterlesung: Michael Maar liest aus „Das violette Hündchen“

LG 20:00 Salon Hansen, Lesebühne Kunst & Frevel: Jörg Schwedler stellt sein Buch „Die Kunst den Wahnsinn zu genießen“ vor

AUßERDEM

LG 18:30 Museum Lüneburg, „Ex-Nazis am Johanneum – Normalfall oder Ausnahme? Verdrängung und verpasste Aufklärung 1945-1975“, Vortrag mit Dr. Bernd Rother

LG 19:00 Commons Zentrum, Lüneburger Wochen gegen Rassismus: Vortrag „Völkische Siedler in der Region um Lüneburg“, Veranstaltung von Commons Zentrum und Gruppe beherzt – Für Demokratie und Vielfalt

LG 19:00 LKH Arena, Volleyball Bundesliga SVG Lüneburg – VC Olympia Berlin

Do 19|03

PARTY

LG 20:30 Salon Hansen, 120 Minuten Party mit Crish!

KONZERT

UE 19:00 Kurhaus Bad Bevensen, Bläsergruppen aus der Jägerschaft Uelzen: „Hörnerklang und Chorgesang“

LG 20:00 LKH Arena, Greenbeats: Momentum Tour 26, Drumshow

UE 20:00 Vakuum, Sandia – Ethno, Weltmusik und Fusion Jazz aus Israel

THEATER

UE 19:30 Neues Schauspielhaus Uelzen, Bohlser Bühne: „Was, ein Theater?“

LG 20:00 Libeskind Auditorium, „Elvis lebt“, Musik-Komödie mit Corbin Broders

KABARETT

LG 20:00 Spätkafé im Glockenhof, Hendrik von Bültzingslöwen: „Parade“

LESUNG

LG 19:00 Foyer Theater Lüneburg, Humanistisch bleiben 3 – „Ist das ein Mensch?“

AUßERDEM

LG 15:00 Museum Lüneburg, Lüneburger Wochen gegen Rassismus: Rundgang mit Vorträgen an den Bänken mit Aussage, Veranstaltung der Geschichtswerkstatt Lüneburg

LG 17:30 Museum Lüneburg, „Eulen im Fokus: Gemeinsam für den Artenschutz“, Arbeitsgruppentreffen NABU Kreisgruppe Lüneburg, Eintritt frei, Anmeldung erforderlich per E-Mail an info@nabu-lueneburg.de

LG 18:30 Museumscafé Luna, Genuss & Kultur, Gast: Frank Soldan, Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 41 31) 7 20 65 80 oder per E-Mail an buchungen@museumlueneburg.de

LG 19:00 Innomania, Lüneburger Wochen gegen Rassismus: Vortrag „Europas Afrika-Politik – Von Werten, Worten und Rassismen“ mit Issio Ehrlich, Veranstaltung von Bündnis 90/Die Grünen, Kreisverband Lüneburg

LG 19:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Wunschfilm „Pretty Woman“, Eintritt frei

Fr 20|03

KONZERT

DAN 19:00 Kulturverein Plattenlaase, Musikwohnzimmer, offene Jam-Session

LG 20:00 Libeskind Auditorium, „The Best of Hans Zimmer“

LG 20:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Elise Frank, Blues-Rock aus Frankreich

LG 20:00 Salon Hansen, Depeche Mode on piano – played by Thilo

MITUNSKANNMAN.AUSGEHEN. IN LUENEBURG & UELZEN.

DER COMEDY-MARATHON

21.04.26

17. KOMISCHE NACHT
LÜNEBURG, VERSCH. LOCATIONS



DAS WAR DOCH GRAD' ERST EBEN - 50 JAHRE AUF DER BÜHNE
26.04.26

STEFAN GWILDIS
KULTURFORUM LÜNEBURG



„KONFETTI FÜR ALLE!“ - EIN AUFSTAND IN FARBE
10.05.26

DAVE DAVIS
KULTURFORUM LÜNEBURG



NIGHTWASH LIVE

12.05.26
THEATER A.D. ILMENAU, UELZEN
17.11.26
KULTURFORUM LÜNEBURG



SCHEISSE, EIN NOTFALL

24.09.26
DR. LÜDER WARNKEN
THEATER A.D. ILMENAU, UELZEN



MACHEN SIE SICH BITTE FREI!

03.10.26
DER PHYSIOPATH
KULTURFORUM LÜNEBURG



AUTOTUNE

17.11.26
DANIEL LUIS
THEATER A.D. ILMENAU, UELZEN



Infos & Tickets: www.mitunskannreden.de

LG 20:00 Spätkafé im Glockenhof, Gregor McEwan: „Going Solo“

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen, Demon's Eye: „The Golden Years of Deep Purple“

LG 20:30 Café Klatsch, Salt-out

THEATER

UE 16:00 Theater an der Ilmenau Uelzen, Theater Liberi: „Aladin – das Musical“

UE 19:30 Jahrmarkttheater Bostelwiebeck, „Unge-stalten“, Politik & Poesie von Sunna Huygen

UE 19:30 Kulisse Eimke, Premiere „Vanya“

LG 19:30 Landhotel Neetzer Hof Neetze, Plattdötsch Weken: De Bleck'der Plattsnackers speelt „Herr Peters un sein Butler Albert“

UE 20:00 Mühlenschule Suhlendorf, Premiere Theatergruppe Suhlendorf: „Der Zank der Zaunkönige“, Komödie

LG 20:00 TamTam am Markt, Plattdötsch Weken – Niederdeutsche Bühne Sülzmeister: „Annerthalf Stünnen to laa“

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Amsterdam“, Schauspiel



PREISGEKRÖNTE MUSIKER



Shuteen Erdenebaatar Quartet

Auf Einladung der JazzIG Lüneburg ist die in der mongolischen Hauptstadt Ulaanbaatar geborene Komponistin und Pianistin Shuteen Erdenebaatar mit ihrem Quartett zu Gast im Forum der Musikschule. Shuteen Erdenebaatar kam nach ihrem klassischen Musikstudium nach Deutschland und kultivierte hier ihre Liebe zum Jazz. Ihre Musik ist durchweg präsent und ihr klassisches Fundament unverkennbar, was sich in ihrer technischen Brillanz, stilistischen Finesse und der thematischen Struktur ihrer Kompositionen zeigt. Zwischen mongolischer Seele und europäischer Raffinesse ist die Musik von Begegnungen und Lebensmomenten inspiriert, was jedem Stück eine persönliche Note verleiht.

Nach ihrem Debütalbum „Rising Sun“, zusammen mit ihrem Quartett, wurde sie schnell als einer der vielversprechendsten aufsteigenden Stars der europäischen Jazzszene von der Presse erkannt und vom Publikum gefeiert. Dies führte zu zahllosen ausverkauften Konzerten in ganz Europa und in Ostasien. Sie erhielt Einladungen zu den wichtigsten und renommiertesten europäischen Festivals.

Ihr Quartett setzt sich aus preisgekrönten jungen Musikern zusammen, die alle auch mit eigenen Projekten erfolgreich sind. Neben dem Ausnahmebassisten Nils Kugelman und dem virtuosen Saxophonisten Simon Comté rundet das dynamische und kreative Schlagzeugspiel von Amir Bresler den Bandsound ab. Das Quartett wurde mit dem renommierten Deutschen Jazzpreis 2024 in der Kategorie „Ensemble des Jahres“ und im selben Jahr mit dem größten mongolischen Kulturpreis „Mungun Mod“ in der Kategorie „Album des Jahres“ ausgezeichnet. (JVE)

TERMIN: Samstag, 7. März, 20 Uhr, Forum der Musikschule Lüneburg, Karten: VVK 17 €, AK 20 €

[LESUNG]

LG 19:00 kaffee.haus Kaltenmoor, Morten König: „Die Ohringe der Zeit“

[AUßERDEM]

UE 15:00 Museumsdorf Höseringen, Spinnkreis in der Spinnstube, Anmeldung bei Uschi Schwierske, Tel. (0 58 02) 48 75 oder per E-Mail an uschw32@gmail.com

LG 17:00 Kunsthalle in der Kulturbäckerei, Ausstellungseröffnung „Justine Otto. Multiple Players“, Eintritt frei, Ausstellung bis 3. Mai

LG 17:00 Rathaus Lüneburg, Eingang L, Plattdötsch Weken: Raathuusführung in Lümborg mit Klaus Niclas – op Platt, Eintritt frei

LG 19:00 Kreuzkirche Lüneburg, Filmvorführung „Master Cheng in Pohjanjoki“, mit Nacht(t)gespräch, Eintritt frei

LG 19:00 Q-Records, 5. Lüneburger Stadtmeisterschaft im Schnick Schnack Schnuck

Sa 21.03

[PARTY]

LG 22:00 Salon Hansen, The Rhythm of the 90s

[KONZERT]

UE 19:30 Theater an der Ilmenau Uelzen, „Die Udo jürgens Story – sein Leben, seine Liebe, seine Musik“, mit Gabriela Benesch und Alex Parker

LG 20:00 Kulturforum Lüneburg, Sinfonisches Blasorchester TBO Ebstorf: „Von Swing zu Toast Hawaii. Babylon“

LG 20:00 LKH Arena, Eissele meets ... Tina Turner & Whitney Houston

LG 20:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Ronja Hilbig's Southside Co., Swing, Soul, Blues und R&B

LG 20:30 Café Klatsch, Doctor Love Power's Organ Trio

[THEATER]

DAN 16:00 Kulturverein Plattenlaase, Freie Bühne Wendland: „Schäferin Raul“, Kindertheater, auch Sonntag

Schützenhaus Bardowick

28./29. März

60 Aussteller...

das FEST der
KUNSTHAND-
WERKER
und KULINARIK

www.handgemacht-maerkte.com



f Handgemacht
-Maerkte

LG 17:00 TamTam am Markt, Plattdötsch Weken – Niederdeutsche Bühne Sülfmeister: „Annerthalf Stünnen to laat“

LG 19:00 Dorfgemeinschaftshaus Soderstorf, Plattdötsch Weken: Plattdeutsches Theater der Heideböcke Amelinghausen: „Modenschau in'n Ossenstall“

UE 19:30 Kulisse Eimke, „Vanya“

LG 19:30 Landhotel Neetze Hof Neetze, Plattdötsch Weken: De Bleck'der Plattsnackers speelt „Herr Peters un sein Butler Albert“

UE 20:00 Mühlenschule Suhlenndorf, Theatergruppe Suhlenndorf: „Der Zank der Zaunkönige“, Komödie

LG 20:00 Theater Lüneburg, Tanzwelten 3 – „Down to the Wire“, Tanzabend

[KABARETT]

UE 20:00 Neues Schauspielhaus Uelzen, Anna Schäfer: „Schlafende Hunde“

[AUßERDEM]

LG 10:00 Samowar Tea & Records (Kulturraum/Cottage, Innenhof), Samowar Frühlingmarkt

WL 10:30 Stadtbücherei Winsen, Winsener Wochen gegen Rassismus: „Living Library“ von KVHS und Stadtbücherei, ohne Anmeldung

WL 11:00 Museum im Marstall Winsen, Frühlingmarkt des Kunsthandwerks, auch Sonntag

LG 14:30 Deutsches Salzmuseum, Themenführung „Die Frau des Sodmeisters Töbing“, Kostümführung

RZ 16:00 Altstadt Lauenburg, 11. Kultur- und Kneipennacht Lauenburg/Elbe

So 22.03

[KONZERT]

LG 19:00 Libeskind Auditorium, „One Night of MJ – The Tribute to the King of Pop“

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen, Yuval Ron Trio, Cinematic Prog

[THEATER]

UE 15:00 Kulisse Eimke, „Vanya“

LG 15:00 Landhotel Neetze Hof Neetze, Plattdötsch Weken: De Bleck'der Plattsnackers speelt „Herr Peters un sein Butler Albert“

LG 15:00 Theater Lüneburg, „Rent“, Musical

LG 16:00 Dorfgemeinschaftshaus Soderstorf, Plattdötsch Weken: Plattdeutsches Theater der Heideböcke Amelinghausen: „Modenschau in'n Ossenstall“

DAN 16:00 Kulturverein Plattenlaase, Freie Bühne Wendland: „Schäferin Raul“, Kindertheater

LG 17:00 TamTam am Markt, Plattdötsch Weken – Niederdeutsche Bühne Sülfmeister: „Annerthalf Stünnen to laat“

LG 18:00 Theater Lüneburg, „Anfang – kein Ende“, Lüneburger Rechercheprojekt zum ersten Bergen-Belsen-Prozess

[KABARETT]

LG 19:00 Kulturforum Lüneburg, Jan-Peter Petersen: „Zu spät ist nie zu früh“

[AUßERDEM]

LG 10:30 Scala, Theater trifft Kino: „Fame – der Weg zum Ruhm“

WL 11:00 Museum im Marstall Winsen, Frühlingmarkt des Kunsthandwerks

LG 14:30 Museum Lüneburg, Sonntagsaktion für Familien mit Kindern von 6 bis 12 Jahren: Pop-Up-Kartenwerkstatt, Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 41 31) 7 20 65 80 oder per E-Mail an buchungen@museumlueneburg.de

LG 15:00 Museum Lüneburg, Themenführung „Zwischen Sachsen und Wenden – Zur Frühgeschichte des östlichen Landkreises“, mit Dietmar Gehrke, ohne Anmeldung



Ronja Hilbig's Southside Co. 21.03. One World Reinstorf



Ksenia Kombarova & Aleksey Revenko 22.03. Theater in der Elbtalau Bleckede

Di 24.03**[THEATER]**

UE 19:30 Neues Schauspielhaus Uelzen, Bohlser Bühne: „Was, ein Theater?!“

[AUßERDEM]

UE 11:00 Museumsdorf Hösseringen, Schmiedekurs: Ringe, Anmeldung bei Evelyn Neumann unter Tel. 01 60 – 5 44 97 77 oder per E-Mail an kunsthaus.kremlin@gmail.com

LG 15:00 Museum Lüneburg (Memory Studio/Raum 7), „Das Memory der Dinge“, Aufzeichnung von Geschichten und persönlichen Objekten, Anmeldung unter Tel. (0 41 31) 7 20 65 72 oder per E-Mail an a.hubert@museum-lueneburg.de

DAN 19:00 Kulturverein Plattenlaase, Offener Chor: Chaskantorei

Mi 25.03**[THEATER]**

UE 19:30 Theater an der Ilmenau Uelzen, „Das Phantom der Oper“ – die Originalproduktion von Sasson/Sauter

[LESUNG]

LG 20:00 Lünebuch, Anja Jonuleit: „Wo der Wind die Namen trägt“

[AUßERDEM]

UE 13:00 Museumsdorf Hösseringen, Kurs: Schnitzen für Anfänger, Anmeldung bis 20. März bei Verena Roth per E-Mail an info@rothwildschule.de oder unter Tel. (0 51 48) 9 10 88 51 oder 01 76 – 70 14 23 67

LG 14:00 Museum Lüneburg, Mitmach-Mittwoch in den Osterferien: „Ach du dickes Ei“, Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 41 31) 7 20 65 80 oder per E-Mail an buchungen@museumlueneburg.de

LG 18:00 Dialograum der Hansestadt Lüneburg, Lüneburger Wochen gegen Rassismus: „Status“ – Queere Geflüchtete, Podiumsgespräch, Veranstaltung der Koordinierungsstelle Teilhabe und Antidiskriminierung der Hansestadt Lüneburg in Kooperation mit Checkpoint Queer

Do 26.03**[KONZERT]**

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen, Charly am Donners-tag, Lokale Nachwuchstalente & Special Guests, Eintritt frei

[THEATER]

UE 19:30 Kulisse Eimke, „Cabaret“, Musical

UE 19:30 Neues Schauspielhaus Uelzen, Bohlser Bühne: „Was, ein Theater?!“

LG 20:00 PKL-Gesellschaftshaus, PKL-Theatergruppe Mental Home: „Helga@Home“, auch Freitag

[KABARETT]

LG 20:00 Salon Hansen, Stand Up Salon

LG 20:00 Spätcafé im Glockenhof, Saralisa Volm: „Das ewige Ungenügend. Eine Bestandsaufnahme des weiblichen Körpers“

[AUßERDEM]

LG 9:00 Deutsches Salzmuseum, Osterferienprogramm: „Salzige Filzblumen“, für Kinder ab 6 Jahren, Anmeldung per E-Mail an info@salzmuseum.de

LG 10:00 Deutsches Salzmuseum, Osterferienprogramm: „Hast Du das Zeug zum Siedeknecht/zur Siedemagd?“, für Jugendliche von 10 bis 17 Jahren, Anmeldung per E-Mail an info@salzmuseum.de

LG 18:30 Museum Lüneburg, Am Abendbrot: Jung & Alt im Gespräch: „Memory der Dinge – Welche Geschichten erzählen unsere Sammlungen?“, Eintritt frei, Anmeldung mit Altersangabe U30/Ü30 erforderlich unter Tel. (0 41 31) 7 20 65 80 oder per E-Mail an buchungen@museumlueneburg.de

LG 19:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Vorführung MTV-Unplugged-Konzert Eric Clapton, Eintritt frei

LG 19:00 Samowar Tea & Records (Kulturraum/Cottage), „Lolas Perspektivwechsel – Drei Gäste. Drei Blickwinkel. Ein Abend“

LG 20:00 Brauhaus Nolte, Return of the Roxy – Kino im Saal: „Harrys Comeback“, mit Regisseur vor Ort, Eintritt frei

Fr 27.03**[KONZERT]**

DAN 19:00 Kulturverein Plattenlaase, Musikwohnzimmer, offene Jam-Session

UE 19:30 Theater an der Ilmenau Uelzen, Nick Young – The AC/DC Master Band

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen, Open Stage, Eintritt frei

LG 20:30 Salon Hansen, Über deinen Dächern, Support: Bleach TV und Sardine

[THEATER]

LG 19:00 Dorfgemeinschaftshaus Soderstorf, Plattdöütsch Weken: Plattdeutsches Theater der Heideböcke Amelinghausen: „Modenschau in'n Ossens-tall“

UE 19:30 Kulisse Eimke, „Cabaret“, Musical

UE 19:30 Kurhaus Bad Bevensen, Theatergruppe Suhlen-dorf: „Der Zank der Zaunkö-nige“, Komödie

LG 19:30 Landhotel Neetzer Hof Neetze, Plattdöütsch Weken: De Bleck' der Platt-snackers speelt „Herr Peters un sein Butler Albert“

LG 20:00 PKL-Gesellschaftshaus, PKL-Theatergruppe Mental Home: „Helga@Home“

LG 20:00 TamTam am Markt, Plattdöütsch Weken – Niederdeutsche Bühne Sülflmeister: „Annerthalf Stünnen to laat“

[LESUNG]

LG 19:30 Kulturbäckerei, Atelier 4, KunstSalon: „Geschichten aus dem Strebergarten“, Jürgen Baumgarten liest aus seinen Kurzgeschichten, Eintritt frei

[AUßERDEM]

LG 11:00 Museum Lüneburg, Beginn Sonderausstellung „Ein Tatort: Bergen-Belsen“, Eröffnung nicht-öffentlich, Ausstellung bis 17. Mai

sonntags bummel
29. MÄRZ

Moin Frühling!
www.cmwl.de

GESCHÄFTE GEÖFFNET VON 12:30 BIS 17:30 UHR

Sa 28.03**[PARTY]**

LG 21:00 Ritterakademie, 80s Night

LG 22:00 Salon Hansen, Contra-Party mit den DJs Stefan & Martin

[KONZERT]

UE 19:30 Kloster Medingen, Junge Pianisten: Lezi Zhang

LH 19:30 mosaïque – Haus der Kulturen, Wohnzimmerkonzert: Mimi Wohlleben & Troubadouritz

LG 20:00 Kulturforum Lüneburg, Emil Brandqvist Trio: „Poems für Travellers“, Piano & Jazz

UE 20:00 Neues Schauspielhaus Uelzen, Wester, Nussbaumer, Maurenbrecher: „Randy Newman Project“

LG 20:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Skaramanga, Support: Beat Crazy

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen, Horst Schneider Quartett, Rock'n'Roll-Supergroup

LG 20:30 Café Klatsch, Efi



ELVIS LEBT



Corbin Broders

Die Welt glaubt, Elvis Presley sei im Badezimmer ENTSchlafen. In Wirklichkeit hat er aber nur GESchlafen. Nach fast 50 Jahren Nickerchen in Graceland wird er von niemand Geringerem als Gott, dem Herrn persönlich, geweckt. Dieser outet sich schnell als eingefleischter Elvis-Fan und will den King wieder jung und frisch machen.

Mit der Hilfe des Herrn durchläuft Elvis sein gesamtes musikalisches Leben. Nur halt rückwärts. Von „Way Down“, „My Way“ und „An American Trilogy“ über „Burning Love“, „Viva Las Vegas“ und „Devil in Disguise“ bis „Don't be Cruel“, „Jailhouse Rock“, „Blue Suede Shoes“... Wird Elvis aber tatsächlich den für ihn von Gott vorgesehenen Weg zurück auf die Bühne einschlagen?

Corbin Broders, Jahrgang 1995, ist ein wahrer Alleskönner der Bühne. Nach der erfolgreichen Inszenierung seines ersten Stücks „Ernst Busch – Ein Kieler Jung“ im Jahr 2023 im Theater Die Komödianten setzt er nun sein musikalisches Abenteuer fort und widmet sich seinem zweiten Idol: Elvis Presley. Der ausgebildete Schauspieler und Sänger bringt seine schauspielerische Leidenschaft mit voller Energie auf die Bühne und begeistert darüber hinaus als Schauspieldozent, Balletttänzer und Akrobat. (JVE)

TERMIN Donnerstag, 19. März, 20 Uhr, Leuphana Zentralgebäude Lüneburg, Karten: VVK ab 44,55 €

[THEATER]

LG 16:00 Dorfgemeinschaftshaus Soderstorf, Plattdütsch Weken: Plattdeutsches Theater der Heideböcke Amelinghausen: „Modenschau in'n Ossenstall“

LG 17:00 TamTam am Markt, Plattdütsch Weken – Niederdeutsche Bühne Sülfmeister: „Annerthalf Stünnen to laat“

UE 19:30 Kulisse Eimke, „Cabaret“, Musical

LG 19:30 Landhotel Neetzer Hof Neetze, Plattdütsch Weken: De Bleck'der Plattsnackers speelt „Herr Peters un sein Butler Albert“

LG 20:00 Theater Lüneburg, Premiere „Ein Volksfeind“, Schauspiel

[AUßERDEM]

LG 10:00 Schützenhaus Bardowick, 3. Handgemacht-Markt am und im Schützenhaus, auch Sonntag

LG 14:30 Deutsches Salzmuseum, Familienführung

WL 14:30 Museum im Marstall Winsen, Plattdeutsch in Film- und Hörbeispielen

So 29|03

[THEATER]

LG 15:00 Landhotel Neetzer Hof Neetze, Plattdütsch Weken: De Bleck'der Plattsnackers speelt „Herr Peters un sein Butler Albert“

LG 16:00 Dorfgemeinschaftshaus Soderstorf, Plattdütsch Weken: Plattdeutsches Theater der Heideböcke Amelinghausen: „Modenschau in'n Ossenstall“

LG 17:00 TamTam am Markt, Plattdütsch Weken – Niederdeutsche Bühne Sülfmeister: „Annerthalf Stünnen to laat“

UE 18:00 Kulisse Eimke, Deriniere „Cabaret“, Musical

LG 18:00 Theater Lüneburg, „Rent“, Musical

LG 18:00 Theater Lüneburg, „Löwenherzen“, Schauspiel ab 10 Jahren

[AUßERDEM]

LG 11:00 Deutsches Salzmuseum, Salzverkostung zum Mitmachen – Für Jung & Alt, ohne Anmeldung

LG 11:00 Schützenhaus Bardowick, 3. Handgemacht-Markt am und im Schützenhaus

WL 12:30 Innenstadt Winsen, Verkaufsoffener Sonntag „Moin Frühling!“

DAN 14:00 Kulturverein Plattenlaase, „Waldbrand im Klimawandel“, Film und Diskussion

LG 15:00 Museum Lüneburg, Eröffnung der Sonderausstellung „Glück inklusive – Unser Leben mit Behinderung“, Eintritt frei, ohne Anmeldung, Ausstellung bis 3. Mai

LG 15:00 Museum Lüneburg, Themenführung „Als die Eiszeit ging zu Ende – Eine musikalische Zeitreise“, ohne Anmeldung

LG 16:00 Domäne Scharnebeck, Plattdütsch Weken: 555. Geburtstag des Malers Albrecht Dürer – Billervödrag von den Kunsthistoriker Dr. Hans-Thomas Carstensens, Musik: Duo Saitenflute

Di 31|03

[PARTY]

DAN 19:00 Kulturverein Plattenlaase, PingPongParty

[KONZERT]

LG 19:30 LKH Arena, „The World of Hans Zimmer – The Immersive Symphony“

[AUßERDEM]

WL 10:00 Freilichtmuseum am Kiekeberg, Ferienspaß im Frühjahr, Mitmachangebote, 14 Uhr Familienführung durch die Ausstellung „Von Federkiel und Rechenschieber – Schulgeschichte(n), gestern, heute und morgen“, auch Mittwoch und Donnerstag

LG 15:00 Museum Lüneburg (Memory Studio/Raum 7), „Das Memory der Dinge“, Aufzeichnung von Geschichten und persönlichen Objekten, Anmeldung unter Tel. (0 41 31) 7 20 65 72 oder per E-Mail an a.hubert@museumlueneburg.de

APRIL

Mi 01|04

[AUßERDEM]

WL 10:00 Freilichtmuseum am Kiekeberg, Ferienspaß im Frühjahr, Mitmachangebote, 14 Uhr Familienführung durch die Ausstellung „Von Federkiel und Rechenschieber – Schulgeschichte(n), gestern, heute und morgen“, auch Donnerstag

WL 10:00 Museum im Marstall Winsen, Ferien-Museumstag: Ostereieranmalmaschine bauen, ab 6 Jahren, mit Anmeldung

UE 18:00 Vakuum Bad Bevensen, Come Together, Klönschnack, Eintritt frei

Do 02|04

[KONZERT]

LG 20:00 Spätkafé im Glockenhof, Stories in Jazz

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen, moonday6, Modern Rock

[AUßERDEM]

LG 9:00 Deutsches Salzmuseum, Osterferienprogramm: „Aus Hausmitteln, ätherischen Ölen und Farben stellen wir unser eigenes Duschbad, Badekugeln und Deospray her“, ab 6 Jahren, Anmeldung per E-Mail an info@salzmuseum.de

LG 10:00 Deutsches Salzmuseum, Osterferienprogramm: „Hast Du das Zeug zum Siedeknecht/zur Siedemagd?“, für Jugendliche von 10 bis 17 Jahren, Anmeldung per E-Mail an info@salzmuseum.de

WL 10:00 Freilichtmuseum am Kiekeberg, Ferienspaß im Frühjahr, Mitmachangebote, 14 Uhr Familienführung durch die Ausstellung „Von Federkiel und Rechenschieber – Schulgeschichte(n), gestern, heute und morgen“

Sa 04|04

[KONZERT]

UE 19:00 Theater an der Ilmenau Uelzen, Landesjugendorchester Bremen

LG 20:00 Kulturforum Lüneburg, „Evergreens der Lieder und Arien“, mit Julia Appel (Sopran) und Vera Bogdanchikova (Klavier)

[AUßERDEM]

UE 16:00 Propsteihalle Kloster Ebstorf, Ausstellungseröffnung „Augenreise zum Kloster Wienhausen“, Ausstellung bis 25. April

So 05|04

[THEATER]

WL 19:30 Schützenhaus Evendorf, Plattdütsch Weken: De Ebendorper Immenschworm: „Sluderkraam in't Treppenhuis“

[KABARETT]

UE 11:00 Kulisse Eimke, Oster-Comedy-Brunch, auch Ostermontag

[AUßERDEM]

LG 10:00 Deutsches Salzmuseum, Ostereiersuche im Deutschen Salzmuseum, ohne Anmeldung, auch Ostermontag

WL 13:00 Museum im Marstall Winsen, Der Osterhase war da! Ostereiersuche im Museum, Eintritt für Kinder frei

Mo 06|04

[KABARETT]

UE 11:00 Kulisse Eimke, Oster-Comedy-Brunch

[AUßERDEM]

LG 10:00 Deutsches Salzmuseum, Ostereiersuche im Deutschen Salzmuseum, ohne Anmeldung

WL 10:00 Freilichtmuseum am Kiekeberg, Ostervergnügen

Di 07|04

[AUßERDEM]

LG 19:30 LKH Arena, Abbanania The Show: „Dancing Queen“



Lezi Zhang 28.03. Kloster Medingen



Vera Bogdanchikova & Julia Appel 04.04. Kulturforum Lüneburg



Frankreichs Starkomi-
ker Christian Clavier in
der Rolle eines rach-
süchtigen Ex-Lehrers



MONSIEUR ROBERT KENNT KEIN PARDON

ZUSAMMEN MIT SEINER VÖLLIG DURCHGEKNALLTEN MUTTER RÄCHT SICH MONSIEUR ROBERT AN VIER EHEMALIGEN SCHÜLERN

GNADENLOS Endlich kann Robert Poutifard in Rente gehen. Nach über 30 Jahren treuer Dienste als Lehrer an einer Grundschule könnte er nun seinen verdienten Ruhestand genießen. Aber er hat da noch drei Rechnungen mit ehemaligen Schülern offen, die ihm besonders übel mitgespielt haben. Sie waren es, die ihn um die Liebe seines Lebens zu einer Kollegin aus Québec gebracht

haben. Und Robert Poutifard will keine süße Rache, sondern den kleinen vorlauten Gören von damals die Karriere und ihr erfolgreiches Leben zerstören. So hat er den erfolgreichen Chefkoch Anthony, die inzwischen populären Influencer-Zwillinge und Audrey, eine Pop-Diva im Visier. Jahrelang hat sich Monsieur Robert minutiös auf seine Rache vorbereitet. Das entdeckt eines Ta-

ges seine Mutter Huguete, mit der er immer noch unter einem Dach lebt. Die Mama verfügt nicht nur über ein loses Mundwerk, sondern auch über ungeahnte Computerskills und erweist sich als geniale Hackerin und Expertin für Fake News. So laufen Mutter und Sohn zur Höchstform auf und ihre Rache kennt zunächst keine Grenzen...

ab 5. März im Scala



NOUVELLE VAGUE

DRAMA Paris, Ende der fünfziger Jahre: Jean-Luc Godard hat als Einziger in seinem Freundeskreis noch keinen eigenen Film gemacht. Schließlich gelingt ihm mit „Außer Atem“ ein Meisterwerk. Kult-Regisseur Richard Linklater lässt eine Generation junger Wilder wieder lebendig werden: beneidenswert lässig, unverschämt mutig und angetrieben vom unbedingten Willen, alles neu und anders zu machen. **ab 12. März im Scala**



HORST SCHLÄMMER SUCHT DAS GLÜCK

KOMÖDIE Eine der beliebtesten Figuren von Hape Kerkeling kehrt zurück: Horst Schlämmer auf kinoreifer Mission. Er will den Menschen das Lächeln zurückbringen. Aber wie? Der stellvertretende Chefredakteur des Grevenbroicher Tagblatts tut, was er am besten kann – knallhart recherchieren! **ab 26. März im Filmpalast Lbg.**



DER ASTRONAUT

SCI-FI Der Naturwissenschaftslehrer Ryland Grace wacht eines Tages auf einem Raumschiff auf – Lichtjahre von zu Hause entfernt und ohne Erinnerung daran, wer er ist oder wie er dorthin gekommen ist. Als sein Gedächtnis nach und nach zurückkehrt, findet er heraus, was seine Mission ist: Er soll das Rätsel um eine mysteriöse Substanz lösen, die dazu führt, dass die Sonne erlischt. **ab 19. März im Filmpalast Lbg.**